



Königsteiner Woche

Wochenzeitung für Königstein im Taunus mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain sowie Glashütten mit den Ortsteilen Schloßborn und Oberems

Herausgeberin: Annette Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85-0 • Fax 0 61 74 / 93 85-50 • Gegr. 1970 von R.+A. Pratsch

125 Jahre Marnet

autohausmarnet 125 Jahre Leidenschaft ist unser Motor

Königstein · Bad Camberg
Wiesbaden · Bad Nauheim
Bad Homburg/Oberursel
Herbrechtingen · Heidenheim

46. Jahrgang

Donnerstag, 2. April 2015

Nummer 14

Asklepios baut zukunftssträchtig um, Land Hessen gibt 3 Millionen dazu



Das Dokument in den Händen von Asklepios-Geschäftsführerin Petra Hohmann ist der Grund für die strahlenden Gesichter: Konzerngeschäftsführer Dr. Peter Coy hatte den Fördermittelbescheid kurz zuvor – auch zur Freude von Kurstadt-Bürgermeister Leonhard Helm – durch Staatsminister Stefan Grüttner (für Soziales und Integration) überreicht bekommen. Der Asklepios-Gründer Dr. Bernhard gr. Broermann steuerte zur Feierstunde einen Rückblick auf die Anfänge in Falkenstein bei und Chefarzt Prof. Dr. Karsten Krakow erläuterte die medizinische Zukunft (Personen von links nach rechts).
Foto: Friedel

Falkenstein (hhf) – Endlich mal wieder eine gute Nachricht für die Kur- und Klinikstadt Königstein: Die „Asklepios Neurologische Klinik Falkenstein“ wird für 4,7 Millionen Euro modernisiert und das Land Hessen bewilligt dazu Fördergelder in Höhe von 3 Millionen, übernimmt also deutlich mehr als die Hälfte der Kosten.

Das war natürlich eine Feierstunde wert und ließ auch Bürgermeister Leonhard Helm seinen Urlaub unterbrechen, schließlich war die Stadtverwaltung dem „aktiven Unternehmer“ Broermann unter anderem beim Baurecht entgegengekommen. „Ich finde es fantastisch, dass das Land Hessen eine der letzten Einzelförderungen auch nach Königstein/Falkenstein schickt, das ist sehr wichtig für uns.“

Damit sprach der Kommunalpolitiker einen glücklichen Umstand an, den Stefan Grüttner als hessischer Minister für Soziales und Integration genauer erläuterte: Ab dem nächsten Jahr werden die Krankenhäuser pauschal gefördert, bei einem gleichbleibenden Topf von 250 Millionen Euro bedeutet das zwar Planungssicherheit, aber auch das Ende für solch hohe Einzelförderungen.

Ganz persönlich freute sich daher der Minister mit der wohl einzigen Offenbacher Autonummer, die im Land gerne gesehen ist, den Geldsegen an einen langjährigen Weggefährten zu überreichen, und das auch noch an einem ganz besonderen Termin: „Einen schöneren letzten Arbeitstag kann man sich nicht vorstellen“, stellte Konzerngeschäftsführer Dr. Peter Coy sichtlich bewegt fest und gab den „Fördermittelbescheid Umbau Station 1B“ zur Sicherheit gleich an Petra Hohmann weiter, die als Geschäftsführerin für den Standort Falkenstein zuständig ist. Sie wird bald reichlich damit zu tun haben, den „Komplettumbau“ der ersten Etage in zwei Phasen

bei laufendem Betrieb („wie ein Flughafen“) umzusetzen. Für diese schwierige Zeit in „Lärm und Dreck“ wünschten die Verwaltungsleute ihren Mitarbeitern unisono gute Nerven und versprachen, dass der Arbeitstag durch den Umbau später leichter werde. Um die Modernisierungsmaßnahme besser verständlich zu machen, fasste Asklepios-Alleingesellschafter Dr. Bernhard große Broermann zunächst den Werdegang am Standort Falkenstein zusammen: 1999 hatte man hier die Nachfolge der stillgelegten Klinik des Landeswohlfahrtsverbandes angetreten, worüber sich vor allem die Gruppe der MS-Kranken besonders freute.

Allerdings konnte nach den damals geltenden Richtlinien hier nur eine reine Reha-Einrichtung entstehen. Im Laufe der Jahre entwickelte sich zwar ein Trend zur „Frührehabilitation“, weitere politische Veränderungen aber bremsen zunächst die Ausbau-Idee und führten sogar zu einem denkwürdigen „Unfall“. Der nämlich ereignete sich in Gestalt des Kaufes der alten Klinik inklusive Gelände, der sich als nicht geeignet für einen eigentlich geplanten Klinikbetrieb erwies und erst deswegen, völlig fachfremd, zur Ansiedlung des Kempinski führte. Nun

aber ist die Zeit endlich reif, aus dem alten Erscheinungsbild der reinen Reha-Klinik hervorzutreten. Mit besonderem Blick auf die demografische Entwicklung beschrieb Chefarzt Professor Dr. Karsten Krakow die nun zum Greifen nahe gerückten Ziele. Als Beispiel für eine schwere Schädigung des zentralen Nervensystems nannte er Schlaganfallpatienten, deren Zahl sich aller Wahrscheinlichkeit im Lauf der nächsten 40 Jahre verdoppeln wird.

Um die Akut-Krankenhäuser zu entlasten, werden die Patienten schon lange frühestmöglich in die Rehabilitation geschickt, weshalb die Asklepios-Klinik schon seit 2010 30 „Akut-Betten“ eingerichtet hat. Künftig soll diese wichtige Abteilung, in der sich ganze Teams von Ärzten, Pflegekräften und Therapeuten um die Patienten kümmern, zu einer richtigen „Intermediate-Care-Station“ ausgebaut werden, die annähernd die gesamte erste Etage ausfüllt, ein „Meilenstein in der Geschichte der Klinik“.

Für die Setzung dieses Meilensteins ist in diesen Tagen zwar noch nicht die Grundsteinlegung erfolgt, aber doch der Startschuss für die Umbauarbeiten gefallen, die nun unverzüglich in Angriff genommen werden.

Limousinen-Service Akon

Seit Januar mit neuem Inhaber, jetzt mit noch besserem und zuverlässigerem Service.

Flughafen, Hauptbahnhof,
Kranken- und Kurier-Transfer

Sie erreichen uns per Tel.:
06174 - 20 30 40 oder 0172 - 80 81 903
E-Mail: info@akon-limousinen.de

Miro's Ristorante

Menü-Kreationen an Ostern
... ein Fest für die Sinne!

www.miros-ristorante.de

Taxi Adam

Bus- und Taxiunternehmen
direkt in Königstein
Bischof-Kaller-Straße 18

Tag und Nacht
Taxi und Mietwagen
Schul- und Limousinenfahrten
Jetzt auch Kleinbus bis zu 20 Personen

Tel. 0 61 74 - 10 10 & 44 44 & 30 50
& 93 00 00 und 0 61 73 - 10 10

Unser Versprechen!

ACADEMY Fahrschule Hüttel

Hauptstraße 39
61462 Königstein

Tel. 06174/969 40 44
www.academy-fahrschule-huettl.de
info@academy-fahrschule-huettl.de

Inh. Stefan Hüttel

ACADEMY
Fahrschule Hüttel

Esfahani

Superschöne Teppiche
Fachmännische Reparatur
Bio-Handwäsche

Louisenstraße 41
61348 Bad Homburg
06172 1710034

Gartengestaltung Utlu

- Natursteinarbeiten
- Gartenbau • Neuanlagen
- Pflasterarbeiten
- Baumfällung • Holzarbeiten
- Dauerpflege u. v. m.

Ländchesweg 13 • 65719 Hofheim
Mobil 0174 / 6 47 14 02 • Telefon 06192 / 2 03 88 20
www.gartengestaltung-utlu.de



Kultur-Highlights im April

18.4. | 10.30 Uhr | Burgruine Königstein
3-Burgen-Wanderung
Anmeldung bis zum 11. April:
(0 61 74) 93 35 07 oder (0 61 73) 703 25 25

25.4. | 15.15 Uhr | Kronberger Eck
Am Mönchswald/Ecke Am Steinbruch
Stadtteilfehrung Mammolshain
Kostenlose Führung durch den Stadtteil, der weitaus mehr zu bieten hat als Keste und den aus dem Radsport bekannten Mammolshainer Berg

www.koenigstein.de



Aus dem RATHAUS Königstein

A K T U E L L E N A C H R I C H T E N



Anmeldung für die Königsteiner Ferienspiele 2015

Königstein (red) – Wer in den Sommerferien mit den Königsteiner Ferienspielen verreisen möchte, kann sich auch 2015 wieder dafür anmelden! Für Kinder von 10 bis 13 Jahren geht es nach Rotenburg in den Landkreis Kassel, 14- bis 16-Jährige fahren in die Lombardei. Dabei standen die Ferienspiele dieses Jahr lange auf der Kippe. Das neue Mindestlohngesetz führt zu massiven Personalmehrkosten und könnte das Aus für die Ferienspiele im nächsten Jahr bedeuten. Aber für 2015 sind die Ferienspiele noch gesichert.

Für Kinder im Grundschulalter wird vom 27. Juli bis 14. August im Betreuungszentrum Mammolshain und vom 17. August bis 4. September im Betreuungszentrum Schneidhain eine Ferienbetreuung vom Hochtaunuskreis angeboten. Die Anmeldungen für die Ferienbetreuungen durch den Hochtaunuskreis erfolgen direkt bei den Betreuungszentren.

Ferienfreizeit in Sensenstein

Mit der Ferienfreizeit für die 10- bis 13-jährigen Kinder geht es vom 27. Juli bis 9. August nach Rotenburg an der Fulda. Der Jugendhof liegt etwas oberhalb der von zahlreichen Fachwerkhäusern gezierten nordhessischen Kleinstadt. Mit etwa 14.000 Einwohnern liegt Rotenburg jeweils etwa 50 Kilometer entfernt von Kassel mit dem inzwischen als Weltkulturerbe anerkannten Berg-Park Wilhelmshöhe, der Domstadt Fulda oder dem thüringischen Eisenach und seiner Wartburg. Ausflüge in die nähere und weitere Umgebung werden keine Langeweile aufkommen lassen. An der Fahrt können bis zu 27 Kinder teilnehmen. Der Elternbeitrag für diese Fahrt beträgt einschließlich Fahrtkosten, Ausflugsfahrten, Unterkunft, Verpflegung, Versicherungsschutz und pädagogischer Betreuung pro Kind 250 Euro.

Ferienfreizeit an die Adria / Italien

Die 14- bis 16-Jährigen Jugendlichen sind vom 25. Juli bis zum 07. August unterwegs. Die Fahrt geht nach Italien, in das „Camp Idro“ in der Lombardei. Das gut ausgestattete Camp bietet viele Sporteinrichtungen, wie zum Beispiel einen Beachvolleyballplatz, einen Fußballplatz und einen Pool. Es gibt außerdem viele Ausflugsmöglichkeiten, der Gardasee und auch Venedig sind nicht weit entfernt. Übernachtet wird zu je drei Personen in Zelten und die Verpflegung erfolgt in Eigenregie; die Mahlzeiten werden in einem großen Küchenzelt selbst zubereitet. An dieser Fahrt können bis zu 20 Jugendliche teilnehmen. Die Kosten pro Teilnehmerin oder Teilnehmer für Hin- und Rückfahrt im Reisebus, Übernachtung, Verpflegung und Ausflüge mit einem erfahrenen Betreuerteam liegen bei 375 Euro.

Anmeldung

Es besteht die Möglichkeit, den Elternbeitrag falls erforderlich zu ermäßigen oder zu erlassen. Damit soll sichergestellt sein, dass kein Kind aus finanziellen Gründen nicht an der Ferienbetreuung oder einer der beiden Freizeiten teilnehmen kann. Anmeldungen für die Ferienspiele 2015 werden ab sofort entgegengenommen. Wegen der notwendigen Vorbereitungen werden die Eltern gebeten, die Anmeldungen umgehend an den Magistrat der Stadt Königstein, Amt 50, Burgweg 5, 61462 Königstein im Taunus, zu richten. Anmeldeschluss ist der 20. April 2015. Für die Anmeldung sollte unbedingt der nachstehende Vordruck genutzt werden. Es besteht ebenfalls die Möglichkeit, diesen

Vordruck im Internet auf www.koenigstein.de herunterzuladen und unterschrieben per E-Mail an Stefanie.Schwaner@koenigstein.de sowie per Fax an (06174) 202-233 zu senden. Weitere Informationen zu den diesjährigen Ferienspielen werden demnächst in der lokalen Presse veröffentlicht. Außerdem wird rechtzeitig vor Beginn der einzelnen Angebote zu einem Elternabend eingeladen. Für Fragen, die die Ferienspiele und Freizeiten betreffen, steht Stefanie Schwaner unter (06174) 202-233 als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

ANMELDUNG

Hiermit melde ich **meine Tochter/meinen Sohn** verbindlich an für:

Ferienfreizeit Rotenburg (10-13 Jahre) vom 27. Juli - 9. August 2015
Kostenbeitrag: 250,00 €

Ferienfreizeit Idrosee / Italien (14-16 Jahre) vom 25. Juli - 7. August 2015
Kostenbeitrag: 375,00 €

Name:.....

Vorname:.....

Geburtsdatum:.....

Adresse:

Telefon:

Mobil:

E-Mail:.....

Name des/der **Erziehungsberechtigten:**

.....

Adresse sofern abweichend:

.....

Bemerkungen zur familiären Situation (alleinerziehend, Berufstätigkeit etc.):

.....

Ich/Wir beantrage/n Ermäßigung oder Erlass

.....

(Ort, Datum)

.....

(Unterschrift Erziehungsberechtigter)

Bilderbuchkino in der Stadtbibliothek: Die Bremer Stadtmusikanten

Königstein (red) – Das beliebte Bilderbuchkino in der Stadtbibliothek präsentiert am Dienstag, 7. April, um 16.15 Uhr das Märchen „Die Bremer Stadtmusikanten“ von den Brüdern Grimm. Vier Tiere – Hahn, Katze,

Hund und Esel – machen sich auf den Weg nach Bremen, um dort Stadtmusikanten zu werden. Alle Kinder ab drei Jahren, die neugierig dem Abenteuer der vier Reisegefährten entgegenfiebert, sind herzlich eingeladen.

Energieberatung im Königsteiner Rathaus am 15. April

Königstein (red) – Steht eine Heizungsenergieerneuerung, der Fensteraustausch oder die Dämmung des Hauses an? Welche Fördermittel können in Anspruch genommen werden? Wie kann Energie eingespart werden ohne Komfortverlust? Zu all diesen Fragen gibt die Verbraucherzentrale Hessen fachlich fundierte und anbieterunabhängige Informationen. Einmal im Monat bietet sie im Königsteiner Rathaus eine Energieberatung an. Für den nächsten Beratungstag am Mittwoch, 15. April, sind noch Termine frei. Dank der Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie

bezahlt man für den Beratungstermin von 45 Minuten nur eine Kostenbeteiligung von 7,50 Euro. Die Anmeldung erfolgt telefonisch über das zentrale Servicetelefon der Verbraucherzentrale Hessen unter (0800) 8098 02400 (kostenlos aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunkpreise können abweichen). Die Leitungen sind montags bis donnerstags von 8 bis 18 Uhr und freitags von 8 bis 16 Uhr besetzt. Auch die Umweltberatung der Stadt Königstein steht für Fragen, Anregungen und Ratschläge rund um das Thema Umwelt gerne unter Telefon (06174) 202-224 zur Verfügung.

Sicherung der Grabsteine auf den Friedhöfen der Stadt

Königstein (red) – Nach §25 Abs. 1 der Friedhofsordnung der Stadt Königstein im Taunus vom 6. 12. 2001 sind die Verfügungsberechtigten von Grabstätten verpflichtet, die Anlagen auf den Grabstätten – und hier insbesondere die Grabsteine – im Jahr mindestens zwei Mal, und zwar im Frühjahr nach der Frostperiode und im Herbst, auf ihre Standfestigkeit hin zu überprüfen oder auf ihre Kosten durch Fachleute überprüfen zu lassen, gleichgültig, ob äußere Mängel erkennbar sind oder nicht. Festgestellte Mängel sind von den Verfügungsberechtigten unverzüglich zu beseitigen bzw. auf ihre Kosten beseitigen zu lassen.

Die Stadtverwaltung ist ihrerseits aufgrund geltender Rechtsprechung verpflichtet, durch Kontrollen sicherzustellen, dass die Verfügungsberechtigten der Grabstellen diesen Verpflichtungen nachkommen. Im Zuge dieser Kontrollen kann die Stadtverwaltung nach § 25 Abs. 2 der vorgenannten Friedhofsordnung – sofern Gefahr im Verzuge ist – Grabmale umlegen lassen oder sonstige Sicherheitsmaßnahmen treffen, wenn die Verfügungsberechtigten die Gefahr nicht selbst beheben.

In nächster Zeit werden seitens der Stadtverwaltung sämtliche Grabsteine auf allen Friedhöfen im Stadtgebiet auf ihre Standfestigkeit hin überprüft.

Sollten bei dieser Überprüfung Mängel festgestellt werden, wird ein Hinweis auf dem Grab angebracht. Die Mängel sind vom Tage der Kontrolle an innerhalb eines Monats zu beheben.

Sollten in dieser Zeit die festgestellten Mängel nicht beseitigt sein und dadurch nach wie vor eine Gefährdung von den ungesicherten Grabsteinen ausgehen, muss der Grabstein durch Beauftragte der Stadtverwaltung Königstein im Taunus umgelegt werden, um dem Verlangen nach Sicherheit der Friedhofsbesucher auf den Friedhöfen zu genügen. Wir bitten daher alle Verfügungsberechtigten, im eigenen Interesse umgehend die Grabsteine auf den in ihrer Verfügung befindlichen Gräbern zu überprüfen und für die Behebung festgestellter Mängel zu sorgen.

Königstein im Taunus, den 30. März 2015

**Der Magistrat
Krimmel, Erster Stadtrat**

Mindestlohn gilt auch für Betreuer der Königsteiner Ferienfreizeiten

Königstein (red) – Tagesausflüge, Workshops, Lagerfeuer, Discos, Wandern, Schwimmen und andere interessante Arbeitsgemeinschaften in Deutschland, Frankreich, Ungarn oder Italien – die Stadt Königstein im Taunus bietet seit über 40 Jahren in der schulfreien Zeit ein vielfältiges Freizeitprogramm für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 16 Jahren an. Seit dem 1. Januar 2015 gilt mit Inkrafttreten des Mindestlohngesetzes auch für die Betreuer von Ferienfreizeiten der Mindestlohn.

In Absprache mit dem Arbeitgeberverband wurde eine Berechnung für die Betreuerver-

gütung erstellt, die den gesetzlichen Anforderungen entspricht. Sie führt allerdings zu einer nicht unerheblich erhöhten Vergütung für die Betreuer der Ferienfreizeit.

Der Magistrat der Stadt Königstein im Taunus kann diese massiven zusätzlichen Kosten jedoch nicht auf die Elternbeiträge umlegen, ohne die Freizeiten so erheblich zu verteuern, dass finanziell weniger gut gestellte Familien den Zugang zu den Freizeiten verlieren. Es ist daher derzeit fraglich, ob die Stadt Königstein bei gleichbleibender Gesetzeslage in den kommenden Jahren überhaupt noch Ferienfreizeiten anbieten kann.

Wertstoffhof ab April samstags länger geöffnet

Königstein (red) – Von April bis November wird erfahrungsgemäß eine größere Menge an Wertstoffen, insbesondere Grünabfällen, beim Wertstoffhof angeliefert. Aus diesem Grund bleibt der Wertstoffhof im Forellenberg 1a trotz neuer Biotonne an den Samstagen bis Ende November von 8 bis 14 Uhr geöffnet. Die verlängerten Öffnungszeiten gelten vom 4. April bis einschließlich 28. November 2015. Wichtig: Die Öffnungszeiten am Mittwoch von 15.30 bis 18.30 Uhr bleiben unverändert.

Keine pinke Tonne für Handtaschen im April

Königstein (hhf) – Da war wohl schon jemand in bester Urlaubs-laune, als die Nachricht von der flächendeckenden Einführung einer Handtaschen-Sammeltonne die Cheftage im Rathaus verlief. Natürlich, so war dort zu erfahren, hat die pinke Tonne über den ersten April hinaus keinen Bestand mehr und auch die kostenpflichtige Abgabe an bedürftige Damen in der Frankfurter Goethestraße war nichts als grüne Soße. Die Biotonne werden die Königsteiner allerdings nicht so einfach wieder los-

Vortrag in der Stadtbibliothek: Günter Grass – das unbequeme Multitalent

Königstein (red) – Ute Jope widmet sich in ihrem Künstler-Porträt am Donnerstag, 9. April, um 20 Uhr in der Stadtbibliothek Königstein, Wiesbadener Straße 6, dem „unbequemen Multitalent“ Günter Grass. Weltbekannt als Nobelpreisträger der Litera-

tur, weniger bekannt als Maler, ist Grass ein vielseitiger Künstler und streitbarer Zeitgenosse, der gerne den „Finger in die Wunde legt“ und mit ebensolchem literarischem wie politischen Engagement seine Meinung vertritt.

Ei, Ei, was ist der Brunnen fein ...



Mammolshain (hhf) – Rechtzeitig vor Ostern hat der Heimatverein wie in jedem Jahr den Brunnen auf dem Mammolshainer Bornplatz geschmückt, diesmal im strahlenden Sonnenschein. Gut zehn Mitglieder trafen sich, um den Brunnen mit Girlanden aus frischem Tannengrün und Ostereiern und schließlich der Osterkrone auf der Spitze zu dekorieren. Seine ursprüngliche Bedeutung als zentrale Trinkwasserversorgung hat der Dorfbrunnen natürlich längst verloren. Der Brauch des Schmückens von Palmsonntag bis nach Ostern aber hat sich in Mammolshain – wie in vielen Orten in Hessen – aber auch in Franken, ungebrochen gehalten. Ähnlich dem Weihnachtsbaum ist der Brunnenbrauch freilich gar nicht so ur-alt, erstmals wird er 1909 in der Fränkischen Schweiz erwähnt, wo er sich allerdings schon bald

als dem Tourismus sehr zuträglich erwies. In jedem Fall aber beschäftigten sich die Menschen allerorten und aller (zivilisierten) Zeiten gerade nach dem schmutzigen Herbst und Frostschäden verursachenden Winter mit ihren lebenswichtigen Trinkwasserspender. Je nach Tiefe der Anlage bestellte man sogar fachlich hoch qualifizierte Brunnenputzer, die man heute sicherlich in die Familie der Industriekletterer einreihen würde. Ob nun zufällig zu Ostern oder bewusst mit christlichem Segen – der Frühjahrsputz war vor dem Sommer, der im warmen Wasser alle Keime zur Vermehrung animiert, unbedingt wichtig und ein kleines Fest nach getaner unangenehmer Arbeit sicherlich angebracht. Grund genug also, seinen Brunnen weiterhin zu schmücken.
Foto: Heimatverein Mammolshain e.V.

„... und wir freuen uns auf unser Turnier“

Königstein (red) – Alter Vorstand bleibt neuer Vorstand, so ergab es sich in der vergangenen Woche auf der Jahreshauptversammlung der Königsteiner Ritter. Das vergangene Jahr wurde Revue passiert, es waren zahlreiche Veranstaltungen, die die Ritter zum einen selbst organisierten und zum anderen besuchten. Neue Mitglieder wurden begrüßt. Ein wahrlich ereignisreiches Jahr war zu Ende gegangen. Ein wichtiger Punkt auf der Versammlung waren die Vorstandswahlen. Somit bedankte sich der neue und alte Vorstand für das Vertrauen seiner Mitglieder. Thomas Lederer bleibt Erster Vorsitzender, an seiner Seite Doris Süßbrich als Zweite Vorsitzende, Kassenwart Dieter Beyer, Schriftführerin Anke Dyhringer und Beisitzerin Ilka Schönweitz wurden wieder bei der Wahl bestätigt. So kann man nun mit neuem Elan auf 2015 blicken, denn der nächste Termin steht schon

vor der Tür – das alljährliche Königsteiner Ritterturnier. Zum 17. Mal öffnet die Burg ihre Tore für das erlebnisreiche, mittelalterliche Spektakel mit großem Markt. Kinderattraktionen, Speis und Trank, Lagerleben und natürlich dürfen auch die Ritter nicht fehlen. Sie reiten hoch zu Ross zum Turniere stolz auf der Burg ein und groß und klein können sich wieder drei Tage lang auf ein Wochenende der anderen Art freuen. Der Herold verkündet diesbezüglich: „Zeitreisende, aufgepasst! Bald ist es wieder so weit. 15. Mai, Anno Domini 2015, die Ritter von Königstein halten Einzug auf Burg Königstein, so kommet zuhauf ihr Edlen des ganzen Landes und labet euch am Glanz des Festes und erlebt drei faszinierende Tage auf Burg Königstein, wir verzaubern euch in eine andere Welt.“ Weitere Infos gibt es unter www.rittervonkoenigstein.de.



Mit welchen Methoden man sich vermutlich wirklich für einen Platz im Vorstand der „Ritter von Königstein“ qualifiziert, zeigt „KöWo investigativ“ hier erstmals im Bild. Jedenfalls scheint die Öffentlichkeit dabei eindeutig hergestellt worden zu sein und gegen die Tagesordnung erhob sich auch kein Widerspruch. Dafür fiebern die mittelalterlichen Mitbürger dem nächsten Turnier vom 15. bis 17. Mai entgegen – und wer weiß, vielleicht sind danach ja auch schon wieder Neuwahlen nötig...
Foto: Archiv

HEES
Haus der Qualität seit 1750
Königstein im Taunus

Frisch aus der
Königsteiner Backstube:

**Osterlämmer,
Quarkteighasen,
Osterbrot und
Rüblükuchen**

BÄCKEREI EMIL HEES
KIRCHSTRASSE 2 · 61462 KÖNIGSTEIN
TELEFON 06174/21498 · FAX 23960

Seltene Gelegenheit!
mehr. Brill. aus Privatbesitz
1,01 – 1,2 ct m. intern. Cert.
www.goldkette-gross.de
Telefon 06174-968163

Ballonfahrten
– tolle Geschenkidee für jeden Anlass –
Infos unter Telefon 0 69/95 10 25 74
www.main-taunus-ballonfahrten.de

Ihr
KIA KIA-Service-Partner
in Frankfurt

autohaus fischer

Kurmainzer Straße 107
65936 Frankfurt-Höchst
Telefon 069 316730

Schreinerei Preuß GmbH
Raumgestaltung in Holz

**BERATUNG
PLANUNG
INNENAUSBAU
MÖBELANFERTIGUNG
PARKETT
FENSTER
TÜREN
REPARATUREN**

Wir sind günstiger als Sie denken!

Weberstraße 19-23 · 65779 Kelkheim · Tel. 0 61 95 – 91 15 94
E-Mail: schreinerei-preuss@t-online.de · www.schreinerei-preuss.de

Top Team
WIRTSCHAFTSKULTUR
raumplus
Partnerbetrieb

Wir wünschen allen
frohe Ostern

Pizzeria Bella Vita

Limburger Straße 16 · 61462 Königstein · Tel. 06174-256144
Öffnungszeiten:
Mo.–Do. 11.00–23.00 Uhr, Fr. 11.00–24.00 Uhr
Sa. 12.00–24.00 Uhr · Sonn- und feiertags geschlossen
Betriebsferien vom 3. 4. bis 6. 4. 2015
Ab dem 7. 4. 2015 sind wir gerne wieder für Sie da.
www.pizzeriabellaivita.de

SEAT

DER NEUE SEAT IBIZA SUN.
Sonnengünstig.

SCHON AB 109 € MTL.¹
/ NULL ANZAHLUNG¹
/ NULL ZINSEN¹
Ein Finanzierungsangebot der SEAT Bank.

MIT 2.825 € SONNENVORTEIL²

TECHNOLOGY TO ENJOY

KLIMAANLAGE / AUDIOSYSTEM / LEDERLENKRAD / 15"-LEICHTMETALLRÄDER

GEBAUT MIT EIGENEM STROM AUS DER GRÖSSTEN SOLARANLAGE ALLER AUTOHERSTELLER.

Wir fertigen den SEAT Ibiza mit bis zu 16% Solarenergie³. Deshalb können wir das neue Sondermodell SEAT Ibiza SUN so günstig anbieten. Informieren Sie sich gleich bei uns.

Beispielrechnung¹ auf Basis der unverbindlichen Preisempfehlung der SEAT Deutschland GmbH (Händlerpreis auf Anfrage, Überführungskosten werden separat berechnet), berechnet für eine jährliche Fahrleistung von 10.000 km für den SEAT Ibiza SC SUN 1.2 12 V, 51 kW (70 PS)*.

Bar- bzw. Finanzierungspreis:	13.990,00 €	Gesamtbetrag:	12.454,50 €	Effektiver Jahreszins:	0,00 %
Sonnenrabatt ² :	1.535,50 €	Anzahlung:	0,00 €	Sollzinssatz p. a. (gebunden):	0,00 %
Nettodarlehensbetrag:	12.454,50 €	Monatliche Rate:	109,00 €	Schlussrate:	5.914,50 €
Zinsen:	0,00 €	Laufzeit:	60 Monate		

*Kraftstoffverbrauch: innerorts 7,1, außerorts 4,4, kombiniert 5,4 l/100 km; CO₂-Emissionen: kombiniert 125 g/km. Effizienzklasse: D.

SEAT Ibiza Kraftstoffverbrauch: 5,9 – 3,4 l/100 km; CO₂-Emissionen: kombiniert 139 – 89 g/km. Effizienzklassen: E – A.

¹Ein Finanzierungsangebot der SEAT Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für Privatkunden und Finanzierungsverträge mit 12–60 Monaten Laufzeit. Gültig für SEAT Ibiza Neuwagen. Bonität vorausgesetzt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem teilnehmenden SEAT Partner. Nicht kombinierbar mit anderen Sonderaktionen. Eine gemeinsame Aktion der SEAT Deutschland GmbH und aller teilnehmenden SEAT Partner. ²1.290 € Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung für ein vergleichbar ausgestattetes SEAT Ibiza Basismodell plus 1.535 € Sonnenrabatt.³ Die genannte Prozentangabe beschreibt den Anteil des gesamten im SEAT Werk Martorell, Spanien, produzierten Solarstroms am Gesamtstromverbrauch für die Produktion des Fahrzeugmodells SEAT Ibiza, bei einer angenommenen ausschließlichen Verwendung des gesamten Solarstroms nur für die Produktion dieses Fahrzeugmodells (Berechnung für das Jahr 2013). Abbildung zeigt Sonderausstattung.

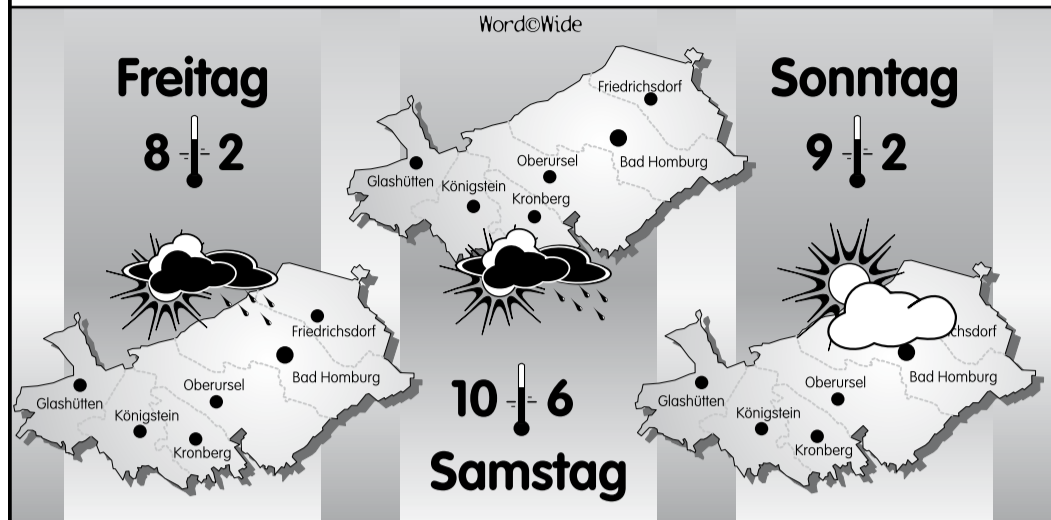
AUTOHAUS MARNET GMBH & CO. KG
Sodener Str. 3, 61462 Königstein
Telefon +49 6174 2993-932, Telefax +49 6174 1806
www.marnet.de

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:



Das Zentrum für Physiotherapie
und Osteopathie in Königstein

Limburger Straße 3
61462 Königstein
Tel: 06174-963938
info@henke-physio.de
www.henke-physio.de



Historischer Hausmeisterwechsel an zwei Grundschulen

Schneidhain/Falkenstein (hhf) – „Das hat im Vorfeld viel Wirbel ausgelöst“, seufzt Martina Boll, die derzeit neben „ihrer“ Grundschule in Schneidhain auch die in Falkenstein kommissarisch leitet – noch, da tut sich sehr bald etwas, aber das Schulamt mauert noch.

Ausgerechnet aber bei den Hausmeistern beider Schulen hat sich bereits etwas getan, was nicht jedem gefallen hat: Sowohl Falkenstein (Markus Proff) als auch Schneidhain (Jörg Beuth) hatten noch stundenweise abgeordnete Hausmeister von der Stadtverwaltung, als letzte Schulen im Hochtaunuskreis. Nun reichte aber deren Kontingent von je zehn Stunden bei weitem nicht mehr für die alltäglichen Arbeiten aus, was letztendlich zur Ablösung der beiden beliebten Allroundkünstler führte.

Ab sofort dürfen sich beide Schulen über einen „kreiseigenen“ neuen Hauswart in voller Stelle freuen, nach Falkenstein kommt Michael Kiefer und in Schneidhain übernimmt Alexander Beilmann das Ruder, der zuvor bereits an beiden Schulen als Unterstützung „gependelt“ und somit gut eingearbeitet ist. Da Jörg Beuth weiterhin für die Heinrich-Dorn-Halle zuständig bleibt,

wird der Kontakt zu ihm auch künftig nicht abreißen.

Selbstverständlich ist die Stadtverwaltung in persona Amtsleiter Gerd Böhmig dafür zuständig, ihre langjährigen Mitarbeiter mit anderen Aufgaben zu betrauen, von einer „Entlassung“ kann natürlich nicht die Rede sein.

Dennoch ist der Abschied von den erfahrenen und beliebten Hausmeistern an beiden Schulen nicht leichtgefallen. Während man die allgemeine Traurigkeit in Falkenstein eher in aller Stille bewältigen wollte, bereiteten die Schneidhainer Kinder, Eltern und Lehrer ihrem Jörg Beuth einen tosenden Abschiedstag mit großem Programm, von dem zwei Bilder trotz Ferienzeit noch die KöWo erreicht haben.

Links bedanken sich gerade Schulleiterin Martina Boll, Stefanie Plumpe und Personalrätin Kirsten Forster (von links nach rechts) beim an den Arbeitshosen leicht zu identifizierenden Hausmeister. Auf dem rechten Bild machen die Grundschüler deutlich, was sie von der guten Betreuung ihrer Klassenräume, des Pausenhofs und mancher technischen Einrichtung bis zur Schulküche gehalten haben. **Fotos: privat**



Ärztendienst

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst
für Königstein, Kronberg, Bad Soden, Eschborn
und Glashütten

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kasse u. Privat

Tel.: 116 117

Fr.: 14.00 – 23.00 Uhr;

Sa., So., feiertags: 8.00 – 23.00 Uhr

Königstein, Am Kaltenborn 3

(Hilfeleistungszentrum/Polizei am Kreisel)

Ärztliche Hilfe zwischen 19.00 und 7.00 Uhr

(mittwochs ab 14.00 Uhr)

unter 116 117 abrufbar.

Augen- u. Augenärzte: Auskunft durch die zentrale

Leitstelle d. Hochtaunuskreises, Tel. 06172 / 19222.

Zahnärztliche Notfallvertretungsdienst: 01805 / 60 70 11

Caritas-Sozialstation für ambulante Pflege- und

Hilfsdienste: Tel. 06174 / 9599960

Mobiler sozialer Dienst: Tel. 06174 / 9599960

Polizei-Notruf: Tel. 110

Feuerwehr und Unfall-Rettungsdienst: Tel. 112

Krankentransporte: Tel. 06172 / 19222

Hospiz Arche Noah: Tel. 0172-6768888

Seelsorger: Diakon Herbert Gerlowski

Tierärztlicher Notdienst:

Tierklinik Hofheim (3./4. April)

65719 Hofheim Tel. 06192/290290

65779 Kelkheim (5. April)

65779 Kelkheim Tel. 0151/28121276

Apothekendienst

Nachtdienst - Sonntagsdienst - Feiertagsdienst

Do., 02.04. **Dreilinden-Apotheke**
Bad Soden-Neuenhain, Hauptstr. 19
Tel. 06196 / 22937

Fr., 03.04. **Thermen-Apotheke**
Bad Soden, Am Bahnhof 7
Tel. 06196 / 22986

Sa., 04.04. **Alte Apotheke**
Königstein, Limburger Straße 1 a
Tel. 06174 / 21264

So., 05.04. **Apotheke am Westerbach**
Kronberg, Westerbachstraße 23
Tel. 06173 / 2025

Mo., 06.04. **Schloß-Apotheke**
Schönberg, Friedrichstraße 69
Tel. 06173 / 5119

Di., 07.04. **Quellen-Apotheke**
Bad Soden, Quellenpark 45
Tel. 06196 / 21311

Mi., 08.04. **Apotheke am Markt**
Kelkheim, Frankenallee 1
Tel. 06195 / 6773250



Weißer Oster

Diesmal hat der Königsgucker erst den Wetterbericht geschaut und dann weit in seiner Vergangenheit geblättert – Erinnerungen an „weiße Ostern“. Wann genau ist nicht mehr klar, aber das Gefühl, mit zwei Tagen Verspätung in die Schule zu gehen, weil die Familie „eingeschneit“ war, zaubert noch heute ein Lächeln auf das Gesicht. „Höhere Gewalt“ ist cool! Allerdings spielte sich das Drama weder in Übersee oder in den Alpen ab, sondern bei den Großeltern im Hunsrück, vielleicht 200 Meter höher gelegen als Königstein, aber sehr anfällig für Schneeverwehungen. In den 1970er-Jahren räumten dort die Bauern den Schnee noch mit einem am Traktor befestigten Dreieck aus Holzbalken von der Straße und um die Schneewehen kümmerte sich der ortsansässige Bauunternehmer mit Bagger und LKW. Ein tolles Spektakel für uns Kinder ... bis der Strom ausfiel, denn das Dorf wurde noch per Überlandleitung versorgt und die hatte den Schneemassen nicht standgehalten. Der Anti-Öko-Spruch „Atomkraftgegner überwintern / bei Dunkelheit mit kaltem Hintern“ bekam plötzlich einen erschreckenden Realitätsschub. Natürlich halfen auch wir Kleinen mit der Schneeschaukel, wo immer es nur ging, die Zeit dafür hatte uns der Großvater verschafft. Der sagte nämlich das traditionelle Ostereierfärben pragmatisch ab: „Dieses Jahr bleiben die Eier weiß, dann können wir sie im Schnee besser verstecken.“ Dieses Prinzip bewährte sich im Übrigen auch in den Wochen nach Ostern, denn Opa blieben die sonst üblichen stinkenden Funde verlorener Ostergaben bei der Gartenarbeit erspart, die weißen Hühnerprodukte hatte er bei Tauwetter gut gekühlt rechtzeitig bergen können und Omama zur Bereicherung des Frühstücks überantwortet.

Samstagsprechstunde des Bürgerbüros verlegt

Das Bürgerbüro im Rathaus, Burgweg 5, öffnet normalerweise am ersten Samstag im Monat. Wegen der Osterfeiertage wird die Samstagsprechstunde vom 4. auf den 11. April, 9 bis 12 Uhr, verlegt.

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe
(ohne Postversand) liegen folgende Prospekte bei:
Aldi Königstein und Glashütten
Mauk Gartencenter Oberursel

Wir bitten um freundliche Beachtung.

Impressum

Herausgeberin: Annette Bommersheim
Geschäftsführer: Alexander Bommersheim
Anzeigenleitung: Alexander Bommersheim
Anzeigenberatung: Torsten Großmann
Redaktion: Elena Schemuth (el)
Produktion: Birger Auweck
Geschäftsstelle: Theresenstraße 2
61462 Königstein im Taunus
Telefon: 06174 / 93 85 - 0
Telefax: 06174 / 93 85 - 60 u. 9385 - 50
E-Mail: kw@hochtaunus.de
Internet: www.koenigsteinerwoche.de
Auflage: 12.700 verteilte Exemplare für Königstein mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain sowie Glashütten mit den Ortsteilen Schloßborn und Oberems.
Textannahmeschluss: Montag vor Erscheinen 17.00 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen 17.00 Uhr (Kleinanzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr)
Preisliste: für Anzeigen und Beilagen z. Zt. gültig Preisliste Nr. 35 vom 1. Januar 2015
Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH, Alsfeld
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.



Veranstaltungen 2. bis 8. April 2015

Gottesdienst mit Tischabendmahl

Gottesdienst mit Tischabendmahl mit Pfarrer Peter Gergel.
2.4. – 19 Uhr – Ev. Gemeindehaus Schneidhain, Am Hohlberg 19

Gottesdienst mit Abendmahl

Gottesdienst mit Abendmahl mit Herrn Dr. van den Brink.
3.4. – 10 Uhr – Ev. Johanniskirche, An den Geierwiesen 9

Johann Sebastian Bach - Messe h-Moll

Credo I. Teil. Solisten, Vokalensemble Königstein, Barockorchester 'Arpa festante. Musikalische Leitung: Katharina Götz
3.4. – 10 Uhr – Evangelische Immanuelkirche, Burgweg

Gottesdienst mit Abendmahl

Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Peter Gergel.
5.4. – 10 Uhr – Ev. Johanniskirche, An den Geierwiesen 9

Johann Sebastian Bach - Messe h-Moll

Credo II. Teil. Sebastian Kitzinger - Bass, Vokalensemble Königstein, Barockorchester 'Arpa festante. Musikalische Leitung: Katharina Götz.
5.4. – 10 Uhr – Evangelische Immanuelkirche, Burgweg

Bilderbuchkino - Die Bremer Stadtmusikanten

Von den Gebrüdern Grimm. Herzliche Einladung an alle Kinder ab 4 Jahren.
7.4. – 16.15 Uhr - Stadtbibliothek Königstein, Wiesbadener Str. 6

Mittwochswanderung mit dem Taunusklub Königstein

Ca. 9 km. Zaubenberg - Eppenhainer Weitsicht - Vockenhäuser Weg - Eppstein (Einkehr). Abfahrt mit Bus 805.

8.4. - 11.28 Uhr - Bushaltestellen Stadtmitte, Georg-Pingler-Straße

Mittwochswanderung mit dem Taunusklub Königstein

Kurzwanderung

Seeger - Braubachtal - Rote Mühle (Einkehr) - Homau.

Abfahrt mit Bus 263.

8.4. - 11.52 Uhr - Bushaltestellen Stadtmitte, Georg-Pingler-Straße

Vorverkauf in der Kur- und Stadtinformation

Königstein, Dachdeckerei Haub
Meister-Heister, Volkstheater Hessen 19. + 20.06.2015

Kronberg, Burg Kronberg
Konzert der int. Opern- und Singakademie 17.04.2015

Kronberg, Stadthalle
Verabredung mit Slava 27.04.2015

Oberursel, Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel
Bodo Bach 04.07.2015
Begge Peder 14. + 15.08.2015

Niedernhausen, Rhein-Main-Theater
Gregor Meyle 05.06.2015

Frankfurt, Stalburg Theater
Gatte gegrillt 14.04.2015
Arsen und Spitzenhäubchen 16. - 18.04.2014
Alpenglüh und Stützstrümpfe 29.04.2015

Frankfurt, Die Käs
Vince Ebert 18.04.2015
Jo van Nelsen & Band 08.05.2015
Thomas Freitag 09.05.2015
Hans-Joachim Heist 06.06.2015
Rick Kavianian 09. + 10.06.2015

Frankfurt, hr-Sendesaal
Landesjugendsinfonieorchester Hessen -
Frühlingskonzert 10.04.2015
Rheinromantik -
Eine musikalisch-literarische Matinée 26.04.2015
Jazzclub im Studio II 01.05.2015

Frankfurt, Mousonturm
Axel Hacke - Das kolumnistische Manifest 13.04.2015

Frankfurt-Höchst, Schlossterrasse
Sommernacht am Schloss 21. - 30.08.2015

Frankfurt, Alte Oper
Bobby McFerrin & Chick Corea

Frankfurt + Offenbach
Nacht der Museen 24.04.2015

Information und Buchung

Kur- und Stadtinformation
der Königstein im Taunus
Hauptstraße 13a

Telefon (0 61 74) 20 22 51 • info@koenigstein.de
www.koenigstein.de • www.kur-koenigstein.de

Mo - Fr: 9 - 18 Uhr • Sa: 9 - 13 Uhr

Abitur 0.5

Königstein (hhf) – Petrus ist wohl kein Abiturient gewesen: Pünktlich um 13 Uhr verfinsterte sich am Freitag der Himmel und es begann zu regnen. Die letzten Physiker dürften das wohl kaum bemerkt haben, denn die schwitzten noch über ihren Klausuren, dafür erwischte es die Kameraden beim Vorglühen auf dem Pater-Werenfried-Platz eiskalt. Hier war, wie vielerorts im Lande, immer wieder die Rede von „bestandenem Abitur“, doch sei der akademische Nachwuchs hiermit vorsichtig in angebrachter Informatiker-Sprache daran erinnert, dass es sich nach den schriftlichen Prüfungen maximal um ein „Abitur 0.5“ handelt, dessen Bewertung obendrein noch aussteht, dafür opfern bekanntlich viele Oberstufenlehrer ihre Osterferien. Erst wenn die mündlichen Prüfungen und die Präsentation überstanden sind, kann man ein „Abi 1.0“ bekannt geben, wohl wissend, dass einzelne Pechvögel noch ein einjähriges Update erwartet, bis sie sich an „Abi 2.0“ versuchen dürfen. Das hat dann allerdings den Vorteil, die Universität als Erwachsener besuchen zu können, und hinter „Semester“ lassen sich auch höhere Zahlenwerte releasen. Aufpassen muss man nur, dass man sich zwischendurch nicht via übermäßigem Alkohol“genuß“ die biologische Festplatte formatiert, denn bis die wieder neu bespielt ist, dauert es lange. Über welches Thema sich die Religions-Leistungskurse im Abitur auslassen durften, war zum Redaktionsschluss nicht bekannt, doch gibt die Bibel auch Rü-

ckendeckung für Feiern zum vielleicht halb bestandenen Abitur, denn dort heißt es: „Es hat aber ein jedes seine Zeit...“, folglich gibt es sowohl Zeiten zum Lernen als auch Phasen zum Feiern. Sogar Dichterst Goethe stützt diesen Gedanken: „Tages Arbeit, abends Gäste, saure Wochen, frohe Feste sei dein künftig Zauberwort“ postuliert der Kastanien- und Weinliebhaber in seinem „Schatzgräber“. Mit durchaus akademischer Rückendeckung trafen sich daher die Primaner(innen) nach sauren Wochen zu ihrer ersten Abitur-Feier, wobei es wohl eher dem Zufall geschuldet ist, dass „Abi 0.5“ mit der gängigen Füllmenge von Flaschenbier kompatibel ist (vgl. dazu Helmut Schröder: „Bring' mir mal ne Flasche Bier...“) Als Schulstadt mit allein vier weiterführenden Instituten, deren Besucher auch einige Wirtschaftskraft mit sich bringen (vor allem für den Schreibwarenhandel zu Schuljahresbeginn und die Gastronomie in den Mittagspausen, aber auch nachmittags für Nachhilflehrer) muss sich Königstein eben auch den Traditionen der Schulabgänger stellen, sicher immer noch besser denn zu historischen Zeiten als Garnisonsstandort. Zumal nach wilden Autocorsos und Eierwürfen inzwischen ein ganz verträgliches Konzept gefunden ist, das im Vergleich zu den Katastrophenmeldungen aus Nachbarstädten oder gar dem amerikanischen „Spring Break“ ganz erfolgreich erscheint.

In Zeiten der Globalisierung ist es genau genommen ein angemessenes Zeichen, dass die Schüler der drei Gymnasien nicht ihr jeweils eigenes Süppchen kochen (und austrinken), sondern sich treffen, um gemeinsam zu feiern. Aus Erfahrung klug geworden geschieht diese Verschwisterung nicht mehr in den Parkanlagen im Herzen der Zivilisation, sondern man verkrümelt sich freiwillig an den Rand der Gesellschaft, vor das noch im Winterschlaf befindliche Freibad im Woogtal, wo Lust und Lautstärke nur wenige Mitbürger stören können. Die künstlerisch bedeutsamen „Brüllungen“ im Garten des Langeweise-Verlages vor knapp 100 Jahren waren da sicher viel näher am Kurgeschehen. Sogar der „Umzug“ von der Bischof-Neumann-Schule zum Woogtal mit Festwagen und Musik greift alte Traditionen aus Handwerk und Vereinsleben wieder auf, man präsentiert sich damals wie heute eben gerne der Öffentlichkeit als

erfolgreiche Gemeinschaft. Trotz kurzfristiger Straßensperrungen mit Sicherheit weniger verkehrsbehindernd als die Fußball-Feiern im Kreis, ausserdem hochhoffiziell angemeldet und von Polizei und Krankenwagen begleitet. Dabei ist in diesem Jahr allerdings dann doch etwas schief gelaufen, und das lag nicht an den Abiturienten (obwohl da auch nicht mehr jeder gerade gehen konnte).

Vorn und hinten mit Blaulicht eingerahmt darunter sogar ein Zivilfahrzeug mit Wiesbadener Nummer, erreichte der Umzug die Stelle der Wiesbadener Straße, an der er sich von der Einmündung Bahnstraße bis zum Abzweig Heuhohlweg gegen die Einbahnregelung bewegen sollte. Aus unerfindlichen Gründen hatte aber niemand das andere Ende abgesperrt, so dass die Begleitfahrzeuge wegen Gegenverkehr stehen blieben, während die Schüler zu Fuß auf der geplanten Route weiterliefen. Ohne sich zur Überbrückung der 250 Meter ebenfalls auf Schusters Rappen zu begeben und den Verkehr zu regeln, wartete die begleitende Staatsgewalt auf eine passende Verkehrslücke, mit dem Erfolg, dass sie nun weit hinter ihren Schutzbjekten zurücklag. Teile davon holte die Eskorte schließlich deswegen ein, weil der Traktor nebst Anhänger im Heuhohlweg einem Möbellaster begegnete und es so eng wurde, dass Fussgänger keinen Platz mehr hatten. Nun, was nicht umbringt macht einen nur härter, tatsächlich haben alle Beteiligten die Situation durch gegenseitige Rücksichtnahme auch im Chaos gemeistert und der Rest des Tages verlief ohne größere Probleme – im Gegensatz zu den vergangenen Jahren lagen am späteren Abend auf dem Rückweg auch keine Schnapsleichen oder Mülltonnen auf der Straße, diese Prüfung hätte der akademische Nachwuchs schon einmal bestanden. Keine Vorwürfe kann man der Polizei übrigens dafür machen, dass sie jene Randalierer nicht geschnappt haben, die eine Woche zuvor einen Teil der kunstvoll gestalteten Abitur-Motivations-Plakate vom Zaun des Taunusgymnasiums abgerissen und in einzelnen Fällen auch angezündet hatten. Zwar hatte ein Mitarbeiter der KöWo, gegen 22 Uhr auf dem Rückweg von einem Termin in Falkenstein, die noch glimmenden Reste umgehend gemeldet, aber die Täter waren schon über alle Berge (oder in den Opelzoo-Wiesen verschwunden).



Unbeirrt ziehen die Abiturienten trotz Gegenverkehr durch die Wiesbadener Straße...



...erste Autofahrer beugen sich der Mehrheit und setzen zur Kehrtwende an, bis schließlich ein Möbeltransporter direkt in der Kurve Höchstleistungen vom Fahrer des Festwagens erfordert.



Fotos: Friedel

Premium-Wohnen & Komfortpflege

Tag der offenen Tür

Samstag, 11. April, 15-17:30 Uhr

Die Kursana Villa Königstein bietet höchsten Wohnkomfort und anspruchsvolle Pflege. Wir laden Sie herzlich ein, unser Haus im Rahmen einer Hommage an Hildegard Knef kennenzulernen. Lauschen Sie bekannten Knef-Liedern wie „Für mich solls rote Rosen regnen“, ausdrucksstark dargebracht von Doris Theimann. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

KURSANA
VILLA

Kursana Villa Königstein, Bischof-Kaller-Straße 1, 61462 Königstein, Tel. 0 61 74. 29 34-0, www.kursana.de

Elektro Schießer

Elektroinstallation

Planung · Beratung · Ausführung
Erweiterung bestehender Anlagen
Altbausanierung · Stark- und Schwachstrom
Reparaturen · Neuanlagen · Gartenbeleuchtung

Hardtgrundweg 1 · 61462 Königstein 3
Tel. 06173/7463 · Fax 06198/7424

MfG Garten- und Landschaftsbau

Ihr Fachbetrieb für
Garten- und Natursteinarbeiten aller Art!

Friedrich-Ebert-Str. 6a - 61462 Königstein
Telefon: 06174 - 9 98 24 53
Mobil: 0177 - 2 30 55 00
E-Mail: MfGgalabaurimac@hotmail.com

Kapitän Meyer-Brenkhof Yachtschule

Untere Hainstraße 28, 61440 Oberursel

Alle Bootsführerscheine und Funkzeugnisse
Motorboot | Revierfahrt | Manövertraining | Funk

Info-Abend Dienstag 07.04.2015, 20:00 Uhr
Info unter: www.yachtschule-oberursel.de
Telefon: 0 67 23/808 92 37, Mobil: 01 71/854 90 58

– Anzeige –

Absicherungsstrategien für Aktien – Kursgewinne jetzt sichern?

Finanzmärkte im Klartext
kompakt und transparent

Der deutsche Aktienindex DAX ist in diesem Jahr bereits um mehr als 20% gestiegen. Langfristig sind weitere Steigerungen durchaus zu erwarten. Ein wesentlicher Grund liegt dabei in den konkurrierenden Anlagenmärkten. So bieten Immobilien kaum noch erwähnenswerte Renditen. Gerade die demografische Entwicklung ist bei Immobilieninvestments langfristig ein entscheidender Risikofaktor, dem noch wenig Beachtung geschenkt wird. Zugleich sind die Zinsen am Geldmarkt und in Anleihen nahe Null angelangt. Somit sind Aktien nach wie vor eine gute Alternative. Wie kann man aber mit den vorhandenen Kursrisiken umgehen?

Ist ein sogenannter „Stop-Loss“ hilfreich?
Ein „Stop-Loss“ ist ein Verkaufsauftrag, der automatisch ausgeführt wird, wenn der Kurs unter ein vom Anleger definiertes Niveau fällt. Das begrenzt auf einfachste Art und Weise Verluste, was insoweit positiv ist. Allerdings fehlt dann in der Regel ein fester Kurs für einen Wiedereinstieg. Ein erneuter Anstieg der Märkte wird dann im Regelfall verpasst.

Wie steht es mit Verkaufsoptionen?
Verkaufsoptionen, bzw. Verkaufsoptionsscheine können wesentliche Verluste begrenzen. Allerdings sind diese bei stark schwankenden Märkten sehr teuer. Zudem ist die Laufzeit begrenzt, so dass regelmäßig neue Optionen erworben werden müssen. Dies kann die Renditen auf Dauer erheblich schmälern.

Terminkontrakte als Absicherung?
Ein Verkauf von Terminkontrakten, beispielsweise auf den DAX ist nur bedingt ratsam. Im Regelfall ist der Handel professionellen Anlegern vorbehalten, da eine Termingeschäftsfähigkeit benötigt wird. Zum anderen macht nur eine temporäre Absicherung zur Überbrückung einer möglichen Überhitzungsphase Sinn, da auch etwaige Kursgewinne bei einem Anstieg komplett eliminiert werden.

Last but not least: Dynamische Absicherungsstrategien?
Bei dieser Strategie werden jeweils Teile der Aktienbestände in fallende Märkte hinein verkauft. Die Menge und die Frequenz der Verkäufe richten sich nach der Dynamik des Aktienmarktes. In der gleichen Art und Weise werden wiederum Käufe bei ansteigenden Märkten getätigt. In der Regel kommen dabei so genannte Trendfolgemodelle zum Einsatz. Diese Strategie ist anspruchsvoll und erfordert langjährige Markterfahrung und ständige Marktbeobachtung, um direkt handeln zu können.

Fazit: Es gibt verschiedene Absicherungsstrategien für Aktien. Wichtig ist bei der Wahl, dass sich der Anleger vorher gut informiert. Nur wenn die gewählte Strategie stringent umgesetzt wird, kann sie greifen und erfolgreich sein.

Uwe Eilers · Geneon Vermögensmanagement AG

Möchten auch Sie Klarheit in Ihren Finanzen?

Rufen sie uns an!

Uwe Eilers
Vorstand der Geneon Vermögensmanagement AG
Bankkaufmann und DVFA-/CEFA-Investmentanalyst
Rombergweg 25 A
61462 Königstein
Tel.: 040 688796680

uwe.eilers@geneon-vermoegen.de
www.geneon-vermoegen.de

GENEON
VERMÖGENSMANAGEMENT

Mitglied im VU|V



Essen & Trinken für Genießer



HOTEL KÖNIGSHOF

Seit 25 Jahren Ihr familiäres Hotel in Königstein
Ankommen und Wohlfühlen
Reichhaltiges Frühstücksbuffet, Wireless LAN,
separater Veranstaltungsraum für bis zu 40 Personen

Wiesbadener Str. 30 · D-61462 Königstein im Taunus
Tel. +49 (0) 61 74 / 29 07 - 0 · Fax +49 (0) 61 74 / 29 07 52
HKoenigstein@t-online.de · www.koenigshof-koenigstein.de

„Frisch, Fromm, Fröhlich, Frei“

Dieses Zitat von Turnvater Jahn haben wir uns als Motto für unser Restaurant „Mirak“ auf die Fahnen geschrieben. Die „Frische“ steht für unsere verwendeten Zutaten. „Fromm“ für unsern Glauben: die „Fröhlichkeit“ zu geben unseren Gästen: „Frei“ zu sein in der Kreativität des Schaffens

Mirak

EINE KULINARISCHE REISE DURCH JAPAN UND KOREA



RESTAURANT MIRAK

Friedrich-Ebert-Str. 12 // 61476 Kronberg // im Alt-Cronberg // Tel. 06173-506067

Öffnungszeiten:
Mo bis Sa: von 11.30 bis 14.30 und 18.00 bis 21.30 (letzte Bestellung)
Sonntag: Ruhetag



HELLHOF

Raum für Ihren Geschmack

Männer-Survival-Kochen

Alles, was der Mann am Samstag zum Überleben braucht.
Rosé-Champagner aus der Magnum · Fußball-Bundesliga
Dry Aged Beef aus dem 800-Grad-Grill

• **Bundesliga-Termine:** 11. April, 2. Mai, 16. Mai und 23. Mai,
jeweils von 14 bis 18 Uhr

• **Termin für das DFB-Pokal-Finale:** 30. Mai, von 20 bis 24 Uhr

• **Termin für das Champions-League-Finale:** 6. Juni, von 20 bis 24 Uhr

Sonntag 10. Mai 2015 / 11.30 – 15.00 Uhr

Muttertag „Ganz anders“

Genießen Sie mit Ihren Liebsten ein 4-Gang-Menü der besonderen Art.

Sonntag 17. Mai 2015 / 18.00 Uhr

Der große Heinz-Erhardt-Abend

alias Gernot Hassknecht aus der ZDF Heute Show

Geburtstage | Hochzeiten | Konfirmationen | Jubiläen

Präsentationen | Tagungen | Firmenincentives

Königsteiner Str. 2 | 61476 Kronberg | Tel.: 06173 4724

E-Mail: Genuss@hellhof-kronberg.de | www.hellhof-kronberg.de

Neues aus den

Ratsstuben

Griechische - Mediterrane Küche

Unser Osterspezial:

**Genießen Sie von unserer Osterkarte
frisch zubereitete Variationen
von Lamm und Zicklein.**

**Natürlich traditionell am Karfreitag:
Frischer Fisch**

*Wir haben über die Osterfeiertage
für Sie geöffnet!*

**Separater Raum für Ihre
Feierlichkeiten vorhanden.**

Hauptstraße 44 D-61462 Königstein
Tel.: +49-(0)6174-93577-30
Fax: +49-(0)6174-93577-29

www.ratsstuben-koenigstein.com
restaurant@ratsstuben-koenigstein.com

Öffnungszeiten:
Di. bis Sa.: 11:30 bis 14:30 und 17:00 bis 24:00 Uhr
Sonn- und Feiertage: durchgehend, von 11:30 bis 24:00 Uhr
Mo.: Ruhetag

Warme Küche bis 22:30 Uhr

Falkenstein · Falkenstein · Falkenstein · Falkenstein



Zum Schorsch

Genießen sie an den

**Osterfeiertagen unser besonderes
Ostermenü mit frischem Lamnbraten,
Zitronenkartoffeln und grünen Bohnen.**

**Am Karfreitag gibt es natürlich
frischen Fisch.**

Bitte reservieren Sie rechtzeitig!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Koula und Schorsch Toutziarakis

Öffnungszeiten: 11.30 – 14.30 Uhr und 17.30 – 22.00 Uhr
warme Küche / Sonn- und Feiertage durchgehend
warme Küche / Montag + Dienstag Ruhetag

Am Bornacker 3 · Königstein · Tel. 0 61 74 / 25 68 08
www.gaststaette-zum-schorsch.de

Falkensteiner Kreisel direkt rechts

La Vida – Ihr mediterranes Restaurant in Königstein

– große Auswahl an Tapas
– wechselnde Mittagsmenüs ab 7,50 €
– marktfrische Tagesempfehlungen

Scharderhohlweg 1
61462 Königstein/Falkenstein
Telefon 06174-9610801
www.lavida-falkenstein.de

Restaurant

La Vida

Di.-So. 11.30-14.30 Uhr
und 18.00-22.00 Uhr
warme Küche



La Vida Falkenstein

FRÜHLING, SOMMER, HERBST UND WINTER

Waldrestaurant Hubertus da Pasquale



Reservierung erbeten!

Parkplätze vor
dem Haus



Königsteiner Straße 222
65812 Bad Soden/Ts.
Telefon 06196/641792
info@restaurant-hubertus.de
www.restaurant-hubertus.de

Ostern

Lassen Sie sich verwöhnen!

Wir bieten Ihnen Lamm,
Zicklein sowie frischen Spargel
und die bekannten regionalen
Spezialitäten des Hauses.

Karfreitag eine besondere Auswahl
an Fischgerichten.

Gerne auch bei Feierlichkeiten wie
z. B. Geburtstag, Kommunion etc.

**Karfreitag und
Ostermontag geöffnet!**

Öffnungszeiten:
Di. – So. 11.30 – 14.30 Uhr
und 17.30 – 22.30 Uhr
Montag: Ruhetag

ALK begrüßt Königsteins Teilnahme an der „Earth Hour“

Königstein (red) – Die Aktionsgemeinschaft Lebenswertes Königstein (ALK) freut sich, dass die Stadt Königstein und etliche Bürger am vergangenen Samstag an der diesjährigen „Earth Hour“ teilgenommen haben. Um ein Zeichen für den Klimaschutz zu setzen, hatten weltweit Millionen von Haushalten die elektrische Beleuchtung für die Zeit zwischen 20.30 und 21.30 Uhr ausgeschaltet. Auch an zahlreichen weltbekannten Bauwerken wie der Golden Gate Bridge in San Francisco, am Brandenburger Tor oder an den Pyramiden von Gizeh ging für eine Stunde das Licht aus. In Deutschland beteiligten sich neben Königstein und Bad Homburg weitere 225 Städte und Gemeinden an der Aktion der Umweltorganisation WWF. Damit wurde der Rekord des vergangenen Jahres um ein Drittel übertroffen, berichtete der ALK-Stadtverordnete Andreas Colloseus. Die zentrale Veranstaltung unter dem Motto „Jeder kann Klima“ fand am Brandenburger Tor in Berlin statt. Dort wurden auch 2500 Kerzen angezündet, die den Schriftzug „Save our Climate! Now!“ bildeten.

Unter dem Jubel vieler Menschen erlosch das Licht am Kölner Dom, am Hamburger Rathaus, in der gesamten Münchner Altstadt, am

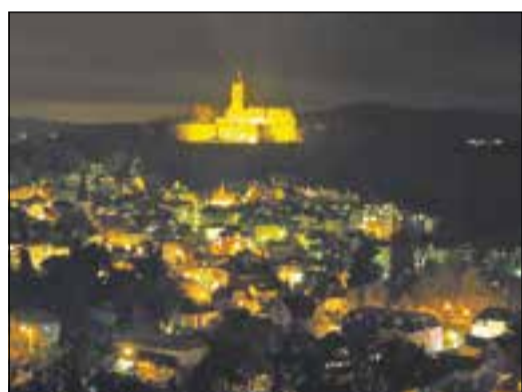
Festspielhaus Bayreuth, an der Porta Nigra in Trier und an vielen weiteren Bauwerken, zu denen auch die Königsteiner Burg gehörte. Dort wurden die Lichter mit rund zwei Minuten Verspätung ausgeschaltet, leuchteten aber nach einer Minute erneut auf. Es dauerte dann weitere fünf Minuten, bis die Scheinwerfer an der Burg schrittweise wieder erloschen. Um 21.34 Uhr ging die Beleuchtung schließlich regulär wieder an. In Königstein sei das Zeichen für den Klimaschutz allerdings etwas konterkariert worden, da die Lichter der Burg anschließend nicht wie üblich gegen Mitternacht erloschen, sondern wohl die ganze Nacht über brannten, so beispielsweise noch gegen vier Uhr früh, bemängelte der ALK-Stadtverordnete. Königstein habe sich zwar für eine Stunde mit der Stromabschaltung an der weltweiten Aktion beteiligt, mit den zusätzlichen Beleuchtungsstunden sei die Burg jedoch länger als in einer normalen Nacht beleuchtet worden.

Finanziert wurde die Abschaltung der Burgbeleuchtung in diesem Jahr von der ALK. Die unabhängige Wählergemeinschaft hatte sich bereit erklärt, die für ein beauftragtes Elektrounternehmen anfallenden Kosten von rund 150 Euro zu spenden.



Da ist was faul im Staate... es fehlt doch was in der nächtlichen Skyline von Königstein (oben)? Keine SoFi, kein Photoshop, auch kein Kabeldefekt, sondern die „Earth Hour“ sorgte am Samstagabend für ein kurzzeitiges Ausblenden des Wahrzeichens, das freilich bald wieder zu sehen war (rechts). Die gesparten Stromkosten verschwanden ihrerseits in der Rechnung des Elektrikers für seinen nächtlichen Einsatz, aber der ALK, die die Aktion finanzierte, ging es ja auch um ein Zeichen für den Klimaschutz und nicht ums Kleingeld.

Fotos: Colloseus



Gottesdienste der Karwoche und zu Ostern in der Martin-Luther-Gemeinde

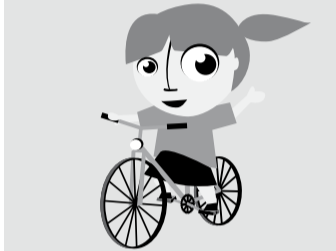
Falkenstein (red) – Die Karwoche und das Osterfest sind das höchste Fest der Christenheit. Die Martin-Luther-Gemeinde Falkenstein lädt herzlich ein zu den Gottesdiensten dieser Feiertage. Am Gründonnerstag, 2. April, um 18 Uhr wird das Gedächtnis des Abendmahls wieder in Form eines Tischabendmahls im Arno-Burckhardt-Saal begangen. Zu einer Bildmeditation wird das Heilige Abendmahl gefeiert, danach sind alle Besucher zum Grüne-Soße-Essen eingeladen. Am Karfreitag wird der Gottesdienst musi-

kalisch gestaltet durch Britta Jacobus, Mezzosopran, und Teddi Hwang, Traversflöte, unter der Leitung von Alexander Grün. Der Gottesdienst am 3. April beginnt um 11 Uhr. Die liturgische Osternacht in der Gemeinde wird traditionell am Abend des Karsamstags, 4. April, um 20 Uhr gefeiert. Anschließend wird das Osterfeuer entzündet, und es gibt Osterbrot im Arno-Burckhardt-Saal. Den Abendmahlsgottesdienst am Ostersonntag, 11 Uhr, wird der Trompeter Markus Privat festlich begleiten. Auch am Ostermontag findet der Gottesdienst um 11 Uhr statt.

Vogelsberger Buchenbrennholz
beste heimische Buche – ofenfertig!
06044/5249

paul green münchen
Schuh-SPAHR
Holzweg 16
61440 Oberursel

Berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten!



RADFAHREN, KLIMA RETTEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

JETZT ANMELDEN UNTER WWW.KLIMA-TOUR.DE



Seit 20 Jahren Partyservice mit Zeltverleih
Achim Weigand Veranstaltungs-GmbH
Gerne beliefern wir Ihre **Familienfeier, Betriebs- und Sommerfeste** oder alles, was man feiert
Lieferung von Schnittchen, Fingerfood und Buffets
Vermietung von Geschirr, Gläsern, Riesenpfannen, Heizstrahlern, Tischen, Stühlen, Zelten und vieles mehr
Tel. 06173 950 111 oder 0172 9746839
oder E-Mail: Info@weigand-veranstaltungsservice.de



Urlaub von daheim.

Kurzzeitpflege bietet Ihnen bis zu vier Wochen Urlaub von daheim und Ihren Angehörigen Zeit, neue Kräfte zu sammeln. **Sprechen Sie uns an!**

Telefon: (06173) 93 90-0
www.urlaub-von-daheim.de



Seniorenstiftung Kronthal & Hohenwald in Kronberg im Taunus

Bunte Ostereier, Papphühner und Watteschafe

Schneidhain (kw) – Mehr als 25 Kinder sind der Einladung des Fördervereins des Kindergartens in Schneidhain gefolgt und haben am vorletzten März-Samstag die alljährliche Oster-Bastelwerkstatt besucht. Einen ganzen Vormittag lang konnten die Kinder ihrer Kreativität mit Farben, Schere und Kleber freien Lauf lassen. Hilfestellung leisteten sechs Mütter und zwei Väter. Gemeinsam hatte man sehr viel Spaß, was man auch an den Produkten der Kinder gut erkennen konnte. Diese werden für viel Freude in der heimischen Osterdekoration sorgen: Hühner aus Eierkartons und Papptellern, Filtertütenhasen, Watteschafe, Wäscheklammereier und bunt bemalte Styroporeier am Spieß. „Und wenn zwischendurch einmal die Konzentration fehlte, konnten die Kinder bei Sonnenschein auf dem Außengelände spielen, in der Schaumstoffecke toben oder in der Puppenecke kuscheln“, berichtet Marion

Vollmer vom Förderverein über den Clou, der das Angebot an diesem Tag abrundete.



- Anzeige -

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 9: Vermögen: Alles wird geteilt? (Fortsetzung)

Bezogen auf den Tag der Zustellung des Scheidungsantrages (Stichtagsprinzip) müssen beide Ehegatten auf Verlangen Auskunft über ihr Vermögen erteilen. Vermögen, das sind beispielsweise Immobilien, Lebensversicherungen, Bankguthaben oder Wertpapiere. Vermögen ist aber auch das eigene Unternehmen oder die Praxis. Gemeinsames Vermögen wird hälftig berücksichtigt, etwa bei Immobilien, wo beide Eheleute zu ½ als Miteigentümer im Grundbuch stehen. Vermögen, das nur auf den eigenen Namen läuft, zu 100 %. Dem gegenüber werden die am Stichtag vorhandenen Schulden in Abzug gebracht. Das Ergebnis dieser Berechnungen ist das sog. Endvermögen. Eine zweite Auflistung (Aktiva und Passiva) erfolgt auf den Tag der Eheschließung. Die Ermittlung dieser Vermögenswerte dient der Feststellung des sog. Anfangsvermögens. Die positive Differenz zwischen dem Anfangs- und dem Endvermögen ist der Zugewinn, also das „Plus“, das jeder Ehegatte für sich in der Ehe erwirtschaftet hat.

Erbschaften und Schenkungen, die ein Ehegatte während der Ehe erhalten hat, werden aus dem Zugewinn ausgeklammert. Dies geschieht dadurch, dass dieser Wert dem Anfangsvermögen hinzugerechnet wird. Lediglich eine Wertsteigerung des Geschenke oder Ererbten fällt so unter den Zugewinn. Berechnungsbeispiele folgen in der Fortsetzung am Donnerstag, dem 16. April 2015. Informieren Sie sich zu diesem Thema auch in meinem Ratgeber „Vermögensteilung bei Scheidung – So sichern Sie Ihre Ansprüche“, erschienen als Beck – Rechtsberater im dtv, 2010 in 2. Auflage.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht & Erbrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de



Kirchen-Nachrichten



Gottesdienste in den katholischen Kirchen

Pfr. Olaf Lindenberg ☎ 06174 – 2 14 80
Kaplan Steffen Henrich ☎ 06174 – 63 91 803
Pastoralref. Andrea Bargon ☎ 06174 – 29 39 986
Pastoralreferent Thomas Klima ☎ 06174 – 6 12 19
Gemeinderef. Miriam Book ☎ 06173 – 952497

www.mariahimmelfahrtintaunus.de

Kirchort
St. Marien
Königstein

Pfarrbüro: Georg-Pingler-Straße 26
Tel.: 06174 – 214 80 * Fax: 06174-21115
Email: st.marien@mariahimmelfahrtintaunus.de
Geöffnet: Mo., Di., Do. + Fr. – Do 9 – 12 Uhr
Mo, Di., Mi. + Do. 14 – 17

Jeden Samstag, 11.00 Uhr Beichtgelegenheit
Jeden Montag, 18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet
Rosenkranzgebet: Mo-Fr. um 18.00 Uhr Haus Raphael
Die Kirche ist Montag-Freitag von 15-17 Uhr geöffnet.

Donnerstag, 02.04.
16.00 Uhr Heilige Messe vom letzten Abendmahl
Familiengottesdienst
20.00 Uhr Heilige Messe vom letzten Abendmahl
anschl. Anbetung

Freitag, 03.04.
09.00 Uhr Kinderkreuzweg
15.00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben des Herrn
anschl. Beichtgelegenheit

Samstag, 04.04.
21.00 Uhr Die Feier der Osternacht
anschl. Agape

Sonntag, 05.04.
11.00 Uhr Heilige Messe *es singt der Mottetenchor*

Montag, 06.04.
18.30 Uhr Heilige Messe
Dienstag, 07.04.
16.45 Uhr Heilige Messe im St. Josef Krankenhaus
Mittwoch, 08.04.
18.30 Uhr Wortgottesfeier in der KVB-Klinik

Veranstaltungen

Donnerstag, 09.04.
12.00 Ma(h)l gemeinsam essen

Kirchort
Christkönig
Falkenstein

Pfarrbüro: Am Hain 1
Tel.: 06174-73 90 * Fax: 06174 – 29 75 77
Email: christkoenig@mariahimmelfahrtintaunus.de
Geöffnet: Mo. 8-12 Uhr

Die Kirche ist täglich von 9-16 Uhr geöffnet.

Donnerstag, 02.04.
18.00 Uhr Heilige Messe vom letzten Abendmahl
† Birgit und Thomas Sturm
anschl. Anbetung

Freitag, 03.04.
10.00 Uhr Meditation
15.00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben des Herrn
Samstag, 04.04.
21.00 Uhr Die Feier der Osternacht
anschl. Agape

Sonntag, 05.04.
11.00 Uhr Heilige Messe

Freitag, 10.04.
18.30 Uhr Heilige Messe
Samstag, 11.04.
18.00 Uhr Heilige Messe

Kirchort
Heilig Geist
Glashütten

Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro Schloßborn
Email: st.philippusundjakobus@mariahimmelfahrtintaunus.de

Donnerstag, 02.04.
06.00 Uhr Frührschicht *anschl. gem. Frühstück im Pfarrsaal*
Freitag, 03.04.
15.00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben des Herrn
Sonntag, 05.04.
09.30 Uhr Heilige Messe
Donnerstag, 09.04.
19.00 Uhr Heilige Messe
Samstag, 11.04.
18.00 Uhr Heilige Messe

Kirchort
St. Michael
Mammolshain

Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro Königstein
Email: st.michael@mariahimmelfahrtintaunus.de

Donnerstag, 02.04.
20.00 Uhr Heilige Messe vom letzten Abendmahl
anschl. Anbetung
21.00 Uhr Ölbergwache in der der Marienkapelle
(bitte in die ausgelegte Liste eintragen)

Freitag, 03.04.
00.00 Uhr Tenebrae-Feier
Freitag, 03.04.
11.00 Uhr Kinderkreuzweg
15.00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben des Herrn
Samstag, 04.04.
21.00 Uhr Die Feier der Osternacht
anschl. Agape

Sonntag, 05.04.
09.30 Uhr Heilige Messe
† Gerhard Buckel

Mittwoch, 08.04.
18.30 Uhr Heilige Messe

Regelmäßige Gebetszeiten
Euch. Lobpreis und Anbetung:
Mittwochs, 17.30 - 18.00 Uhr in St. Michael
(nicht in den Schulferien)

Öffnungszeiten der Marienkapelle in St. Michael, Mammolshain:

Dienstag von 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch von 08.00 Uhr bis nach der Abendmesse
Donnerstag von 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr
In den Schulferien bleibt die Kapelle geschlossen.

Kirchort
St. Johannes
Schneidhain

Pfarrbüro Waldhohlstraße 18
Tel.: 06174-2 12 36 * Fax 06174 – 209408
Email: st.johannes@mariahimmelfahrtintaunus.de
Geöffnet: Mi. 15.30 Uhr – 18.30 Uhr

Donnerstag, 02.04.
18.00 Uhr Heilige Messe vom letzten Abendmahl
anschl. Anbetung

Freitag, 03.04.
07.00 Uhr Karmette
15.00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben des Herrn
Samstag, 04.04.
21.00 Uhr Die Feier der Osternacht
anschl. Agape

Montag, 06.04.
11.00 Uhr Heilige Messe
† Anna und Otto Katzer
† Max und Albina Hampel

Mittwoch, 08.04.
18.30 Uhr Heilige Messe

Kirchort
St. Philippus u. Jacobus
Schloßborn

Pfarrbüro Pfarrgasse 1
Tel.: 06174-6 12 19 * Fax 06174 – 96 43 70
Email: st.philippusundjakobus@mariahimmelfahrtintaunus.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Di 8.00 – 12.00 Uhr, Fr 9.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag, 02.04.
20.30 Uhr Heilige Messe vom letzten Abendmahl
Prozession nach Glashütten, anschl. Anbetung
Sonntag, 05.04.
06.00 Uhr Feier der Osternacht,
anschl. Osterfrühstück im Gemeindehaus

Montag, 06.04.
11.00 Uhr Heilige Messe
† Helmut Ungeheuer u. verst. Angeh.
u. Schwiegereltern

Dienstag, 07.04.
19.00 Uhr Heilige Messe

Freitag, 10.04.
10.00 Uhr Heilige Messe
† Rudolf u. Leopoldine Teichmann
u. verst. Angeh.

Sonntag, 12.04.
09.30 Uhr Heilige Messe
† Magdalena Hasselbach u. verst. Angehörige
14.30 Uhr Taufe von Valerie und Marielle Rathing,
Fynn Fetzberger

VERANSTALTUNGEN:
Sonntag, 05.04.
07.00 Uhr Osterfrühstück
Mittwoch, 08.04.
19.00 Uhr kfd-Frauenkreis

Regelmäßige Gottesdienste im:
Ursulinenkloster:
Sonntag: 09.00 Uhr; Mo-Fr: 18.00 Uhr;

Sa 7.30 Uhr

Eucharistische Anbetung:

Do 19.00-20.00 Uhr
Anbetung in der Schwesternkapelle,
tägl. 9-18 Uhr

St. Raphael:
Sonntag: 10.00 Uhr; Mo-Fr 18.30 Uhr
Beichtgelegenheit:

Jeden Samstag, 11 Uhr in St. Marien
Jeden 1. Samstag im Monat, 17.15 Uhr in St. Alban
Jeden 1. Dienstag um 8.00 Uhr in St. Vitus.

Ökumen. Friedensgebet:

Jeden Montag um 18 Uhr in St. Marien

Lobpreis und Anbetung:

Jeden Mittwoch, 17.30 Uhr in St. Michael, Mammolshain
(nicht in den Schulferien)

Kirche in Not: Di, Do, Fr 8 Uhr;
Mo 16.30 Uhr; Mi 11.30 Uhr

KATHOLISCHE
KINDERTAGESSTÄTTEN

KiTa und Hort St. Marien

Königstein, Georg-Pingler-Str. 26
06174-55 45
kita-marien@mariahimmelfahrtintaunus.de

KiTa Christkönig

Falkenstein, Heinzmannstraße 3, 06174 – 2 28 56
kita-falkenstein@gmx.de

KiTa St. Michael

Mammolshain, Pfarrer-Bendel-Weg 1, 06173 – 18 17
kigamammolshain@gmx.de

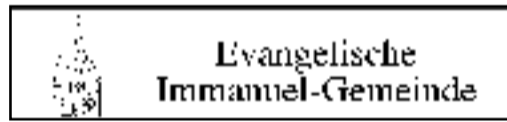
KiTa Marienruhe

Schloßborn, Johann-Marx-Straße 1, 06174 - 61037
kita-philippusundjakobus@mariahimmelfahrtintaunus.de

KiTa St. Christophorus

Glashütten, Schulstraße 5a, 06174 - 61045
kita-christophorus@mariahimmelfahrtintaunus.de

Diese und weitere Informationen finden
Sie aktuell auf unserer Website unter
www.mariahimmelfahrtintaunus.de



Donnerstag, 02.04.
18.00h Gottesdienst mit Tischabendmahl
im Adelheidstift

Freitag, 03.04.
10.00h Abendmahlsgottesdienst
Johann Sebastian Bach
Messe in h-Moll, BWV 232, Credo (Teil I)
Solisten, Vokalensemble Königstein,
Barockorchester l'arpa festante
Musikalische Leitung: Katharina Götz

Sonntag, 05.04.
06.00h Osterfeier vor der Immanuel-Kirche
Ostermette
anschließend Osterfrühstück im Adelheidstift
Kantatengottesdienst
Johann Sebastian Bach
Messe in h-Moll, BWV 232, Credo (Teil II)
Solisten, Vokalensemble Königstein,
Barockorchester l'arpa festante
Musikalische Leitung: Katharina Götz

Montag, 06.04.
10.00h Abendmahlsgottesdienst mit Konfirmandentau-
fe, Pfrin.Stoodt-Neuschäfer

Während der Osterferien ruhen die Gemeindeveranstaltungen!!!!

Evangelische Singschule Königstein

Musikalische Früherziehung

Anfänger (Kinder von 3-4 Jahren)
Donnerstag, 15.00 - 15.45 Uhr
Ev. Gemeindehaus Schneidhain
Fortgeschrittene (Kinder von 3-4 Jahren)

Mittwoch, 16.00 - 16.45 Uhr
Ev. Kindergarten, Heuhohlweg

Musikalische Grundausbildung

Aufbaukurs (Kinder ab 5 Jahren)

Mittwoch, 17-17.45 Uhr
Ev. Kindergarten, Heuhohlweg

Chorsingen

Finken (Kinder von 4 - 6 Jahren)
Donnerstag, 11.00-11.45 Uhr und 14.30-15.15 Uhr
Ev. Kindergarten, Heuhohlweg

Kurrenden

Kurrende 1 (Kinder der 1. + 2. Klasse)
Dienstag, 16.00 – 16.45 Uhr
Musikraum der Grundschule Königstein

Kurrende 2 (Kinder ab der 3. Klasse)

Dienstag, 16.45-17.30 Uhr
Musikraum der Grundschule Königstein

Kurrende Schneidhain

Mittwoch, 12.30 – 13.15 Uhr (6. Schulstunde)

Musikraum der Grundschule Schneidhain

Informationen und Anmeldung zu allen Kursen im Büro
der Ev. Singschule Königstein,

Tel.: 06174 – 946953 oder Mail: info@singschule.net
oder eine E-Mail an info@singschule.net schicken.
Wir nehmen dann gerne mit Ihnen Kontakt auf.

Pfarrer Dr. Neuschäfer und Pfarrerin Stoodt-Neuschäfer
Tel. 7334 und E-Mail: ev.pfarramt.koenigstein@t-online.de

Pfarramt: E-Mail: ev.pfarramt.koenigstein@t-online.de; www.evangelische-kirche-koenigstein.de
Burgweg 16, 61462 Königstein
Tel.: 0 61 74-73 34, Fax: 0 61 74-75 25

Pfarramtssekretärin Sigrun Peckelsen

Bürozeiten: Dienstag–Freitag 9–12 Uhr;
montags geschlossen.

Evangelischer Kindergarten: Heuhohlweg 22,

Leiterin: Frau Gastreich, Tel.: 76 45
Ansprechpartner für **Krabbelkreise** und **Spielkreise** für
Kinder ab 2 Jahren ist das Pfarramt.



Gottesdienste

Gründonnerstag, 02.04.

18.00 Uhr Tischabendmahl im Arno-Burckhardt-Saal,
Pfr. Lothar Breidenstein

Karfreitag, 03.04.

11.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pfr. Lothar Breiden-
stein, Teddie Hwang, Traversflöte und Britta
Jacobus, Mezzosopran

Ostersamstag, 04.04.

20.00 Uhr Liturgische Osternacht, *anschl. Osterfeier und*
Osterbrot

Ostersonntag, 05.04.

11.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pfr. Lothar Breiden-
stein, Markus Privat, Trompete

Ostermontag, 06.04.

11.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Lothar Breidenstein

VERANSTALTUNGEN:

Mittwoch, 08.04.

15.00 Uhr Die fröhliche Mittwochrunde im Arno-
Burckhardt-Saal

Pfarrbüro: Geöffnet Dienstag bis Freitag von 9.00–
12.00 Uhr, Gartenstr. 1, Tel. 06174 / 7153, Fax 930630.
Pfarrer: Lothar Breidenstein, Tel. 06174/ 7153, Fax
930630. Sprechstunde nach Vereinbarung.

Kindergarten: Geöffnet montags bis freitags 7.00 bis
17.30 Uhr, Leiterin: Frau Monika Leichenring, Nüring-
str. 6, Tel. 5561. Sprechstunde nach Vereinbarung.
www.evangelische-kirche-falkenstein.de
ev.pfarramt.falkenstein@t-online.de



Gründonnerstag, 02.04.

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Spangenberg

Karfreitag, 03.04.

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Frey

Ostersonntag, 05.04.

11.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Frey

In den Osterferien fallen alle regelmäßigen Veranstaltungen

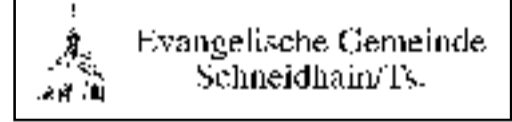
aus und das Büro ist bis zum 14.04.2015 geschlossen.

Wir wünschen Gottes reichen Segen und frohe Osterferien

Gemeindebüro: Mi. von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr,
Tel. 06173-5982, Frau Gabriel

Pfarramt Neuenhain:

Frau Peters: Tel. 06196-23566
Pfr. Jan Spangenberg, Tel. 06196-654 563
Pfr. Jan Frey, Tel. 06196/22861 oder 06196/21413



Donnerstag, 2.4.

19.00 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl
(Pfr. Gergel/Gemeindehaus)

Freitag, 3.4.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Herr Dr. van den Brink/Kirche)

Sonntag, 5.4.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfr. Gergel/Kirche)

Ostersonntag

Wochenspruch: Offenbarung 1, 18
„Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig
und ewig und habe die Schlüssel des Todes
und der Hölle.“

Montag 6.4.

kein Gottesdienst in unserer Gemeinde

Pfarrer Peter Gergel, Am Hohlberg 17,
61462 Königstein-Schneidhain, Tel. 06174/21134,

Sprechzeiten nach Vereinbarung
Pfarrbüro: Am Hohlberg 17, dienstags 9.00 bis 12.00 Uhr,
Tel. 06174/21134, Fax. 2032978

HOFMEISTER
GRABMALE SEIT 1864
GRABMALE • INDIVIDUELLE GRABGESTALTUNG
MARMOR- UND GRANITWERK GMBH
Orber Straße 38 · 60386 Frankfurt a. M.
Telefon 0 69 / 41 10 35 · WWW.HOFMEISTER-NATURSTEINE.DE
HOFMEISTER - KÖNIGSTEIN I. TS. · Tel. 0 61 74 / 201236



Einladung zur Mitgliederversammlung:
TV 1894 Schloßborn e.V.
Mittwoch, 29. April 2015, 20.00 Uhr
Mehrzweckhalle Schloßborn, Saal 1

Tagesordnung

1. Begrüßung der Mitglieder
2. Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
4. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
5. Jahresberichte von Kassenwart, Kassierer und den Fachwarten
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache
8. Entlastung des Vorstandes
9. Genehmigung der Satzungsänderung
10. Neuwahl des Vorstandes:
Schatzmeister, Kassierer, Gerätewart, Sportwart,
Musikwart, Schriftführer und Pressewart
11. Neuwahl der Kassenprüfer
12. Verschiedenes
13. Ausblick

Alle Mitglieder haben Gelegenheit, Einsicht in die Neufassung der Satzung zu nehmen. Sie liegt am 7. und 14. April 2015 von 17.00 – 18.00 Uhr im Vereinsheim aus.

gez. Dr. Bernd Werner,
1. Vorsitzender für den Vorstand des TV 1894 Schloßborn e.V.

Margot Feit,
unsere liebe Mutti, Oma und Uroma
feiert am 13. April 2015 mit uns ihren
100. Geburtstag.
Königstein mit lieben Freunden, Nachbarn
und Bekannten war fast 70 Jahre ihre Heimat
und sei auf diesem Weg herzlich begrüßt.
Heimatadresse jetzt:
Hainhofweg 78 · 63607 Wächtersbach

*Die Erinnerung ist ein Fenster
durch das wir dich sehen können,
wann immer wir wollen.*

In memoriam

Reinhold Günther
* 11. 3. 1925 † 2. 4. 2005

In Liebe
Deine Familie

Glashütten, im April 2015

**Einladung zur
Jahreshauptversammlung
2015**
**am Donnerstag, dem 7. Mai 2015,
19.30 Uhr, Auktionshaus Königstein,
Hauptstraße 12, 61462 Königstein**

HGK Handwerk und
Gewerbe in
Königstein Ts. e.V.
...immer aktiv

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresbericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen
8. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung bitten wir, schriftlich an den Vorstand bis zum 23. April 2015 unter Postfach 1152, 61451 Königstein, einzureichen.

Der Vorstand
www.hgk-koenigstein.de

Wir trauern um

Harry Schlotte
* 25. 2. 1928 † 27. 3. 2015

In Dankbarkeit
Hedwig Schlotte, geb. Bionek
im Namen aller Angehörigen und Freunde

61462 Königstein im Taunus, Am Haideplacken 34

Die Beisetzung findet im FriedWald Weilrod
im engsten Familienkreis statt.

**Wandern auf den Spuren
des Schinderhannes**

Schloßborn (hhf) – „Auf den Spuren des berüchtigten Schinderhannes“ wandelt Dr. Mark Scheibe ohnehin fast täglich. Demnächst wird er eine etwa zweistündige Führung rund um die Hasenmühle bei Schloßborn anbieten, einem der wichtigsten Orte im Leben des Räubers, der dort für einige Zeit Unterschlupf fand. Treffpunkt für die informative Ortsbesichtigung am Samstag, 11. April, ist das mit Parkplatz ausgestattete Kastell Hefrich, Abmarsch dort wird um 14 Uhr sein. Die Teilnahme ist grundsätzlich kostenlos, eine Spende für die „Stiftung Historische Kommission für die Rheinlande 1789-1815“, die als Veranstalter fungiert, wird aber gerne entgegengenommen.

**W. STEFFENS
& SOHN
Grabsteine**

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN - MAMMOLSHAIN
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die unseren lieben Verstorbenen

Wilhelm Tögel
† 8. 3. 2015

auf seinem letzten Weg begleitet haben und uns durch Wort, Schrift und Blumen ihre Verbundenheit zum Ausdruck brachten.

Elisabeth Tögel
im Namen der Familie

Königstein, im April 2015

*„Leben wir, so leben wir dem Herrn,
sterben wir, so sterben wir dem Herrn.
Ob wir leben oder sterben, wir gehören dem Herrn.“ Röm. 14,8*

Am Mittwoch, dem 25. März 2015, dem Fest der Verkündigung des Herrn, rief der Herr über Leben und Tod, unsere liebe

Schwester Gabriele
(Ursula Kruszynski)

zu sich in seinen ewigen Frieden. Sie starb wohl vorbereitet im 94. Lebensjahr und im 65. Jahr ihres Ordenslebens.

Schwester Gabrieles Leben stand im Dienst des Ordens, besonders als Direktorin der St. Angela-Schule. In einer Zeit politischen Umbruchs steuerte sie die Schule nicht nur um alle Klippen der Schulreform, sondern wusste auch den ausgezeichneten Ruf dieser Schule zu wahren, der sie bis zum Eintritt in den Ruhestand 18 Jahre lang vorstand. Im Bewusstsein ihrer Verantwortung vor Gott stand für Schwester Gabriele bei aller Bildungsarbeit stets der Mensch im Mittelpunkt aller Bemühungen. Möge sie ruhen in Gottes Frieden.

Oberin und Konvent des Ursulinenklosters
Königstein im Taunus, den 25. März 2015
Die Beerdigung fand am Mittwoch, dem 1. April 2015 auf dem Königsteiner Friedhof statt.

*Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.*

Gott hat unsere Mutter,
Schwiegermutter und Omi friedlich einschlafen lassen.

Otilie Hilpmann
geb. Patzwald
* 22. März 1922 † 30. März 2015

Wir sind dankbar für die Zeit, die wir zusammen erlebt haben.
Es fällt uns schwer Abschied zu nehmen. In unseren Herzen lebt sie weiter.

Winfried und Kerstin Hilpmann
Christopher Hilpmann
Janine Hilpmann

61479 Glashütten, Auf der Platt 17

Die Trauerfeier ist am Samstag, den 11. April 2015, um 14.00 Uhr im Haus „St. Raphael“, Forellenweg 3 in Königstein. Die Beisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis statt.

In ihrem Sinne bitten wir statt Blumen um eine Spende für die „v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel“ (IBAN DE48 4805 0161 0000 0040 77, Kennwort Otilie Hilpmann).

Gertrud Ochs
† 12. 3. 2015

Danke
sagen wir allen, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise bekundeten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Unser ganz besonderer Dank gilt Frau Miriam Book, Gemeindereferentin, für die seelsorgerische Betreuung unserer Mutter über viele Jahre und für die einfühlsamen Worte bei der Beisetzung.

Familien Ochs · Linn · Höllering
Königstein-Schneidhain, im April 2015

Weitere Schritte im Dialogprozess Pfarreiforum

Königstein/Glashütten (kw) – „Rom wurde nicht an einem Tage erbaut“ lautet ein geflügeltes Wort und bekanntlich will gut Ding auch Weile haben. So verwundert es nicht, dass die Erkenntnisse, die beim ersten Pfarreiforum der katholischen Pfarrei Maria Himmelfahrt im Taunus Ende Februar gewonnen wurden, nicht von heute auf morgen umgesetzt werden konnten. Nach Zwischenschritten im kleineren Kreis trafen sich dazu Mitglieder des Pfarrgemeinderates mit dem Seelsorgeteam um Pfarrer Olaf Lindenberg am 28. März zu einem großen Klausurtag. Wie kann Seelsorge in Zukunft im Großen und vor Ort gelingen? Welche Rolle nehmen Haupt- und Ehrenamtliche im Zusammenwirken ein? Welche Vision von Kirche soll pastorales Handeln leiten? Viele Fragen standen beim ersten Pfarreiforum (vor einem Monat) der katholischen Pfarrei Maria Himmelfahrt im Taunus im Raum, doch nicht geringer war die Zahl der Erkenntnisse und Anregungen, die an diesem Tag von über 100 Gläubigen zusammengetragen wurden.

So durften im Anschluss mehrere Stellwände mit Impulskarten gesichtet, sortiert und geordnet werden. Nun lagen die ersten Ergebnisse vor und bestimmten die Diskussionen beim großen Klausurtag des Pfarrgemeinderates unter der Moderation des Vorsitzenden Heinz-Gerhard Halberstadt zusammen mit dem Seelsorgeteam.

Nach einer einleitenden Austausch- und Sichtungphase wurden die Beobachtungen aus Kleingruppen im Plenum vorgetragen. Konzentrieren und verdichten lautete die Devise, die sich sowohl auf die Stärken als auch auf die Schwächen des Gemeindelebens konzentrierte. Mehrere Themenbereiche kristallisierten sich hierbei heraus, die die nächsten

Schritte der Pfarreientwicklung bestimmen werden. Als eine große Herausforderung wurde die Öffentlichkeitsarbeit benannt. Wie kann der Pfarrei intern das sehr vielfältige Gemeindeleben der neun Kirchorte bewusst gemacht und schließlich in die Öffentlichkeit getragen werden? Welche Rolle spielen hier die neuen Medien und welche spielt das persönliche Zeugnis?

Lange wurde auch über das Zusammenwirken von Ehren- und Hauptamt gesprochen. Die gestiegene Verantwortung aller Gläubigen für die Kirchen vor Ort bildete einen breiten Konsens. „Die Pfarrei ist mehr als unser Pfarrer! Das wäre doch schrecklich langweilig, wenn sie nur ein Gesicht hätte...“ war einer der Kommentare dazu. Dennoch bleiben hier auch die Fragen nach der Ermächtigung von Ehrenamtlichen und vor allem auch der Blick auf deren besondere Talente und Interessen. Diese sogenannte „charismenorientierte Seelsorge“ soll bei der kommenden Pfarrgemeinderatswahl im November in den Fokus treten. Allen Anwesenden war ein konzentrierter und verantwortungsvoller Umgang mit den Themen anzumerken. Die Zukunft der Pfarrei Maria Himmelfahrt im Taunus ist komplex und sensibel, darüber waren sich alle einig. Weder ein Hauruck-Verfahren noch Alleingänge – so der Tenor – wären zielführend, sondern ein maßvolles Vorgehen, das möglichst durch gezielte Aktionen und Informationen alle Gläubigen mitnimmt.

Doch wie sieht nun die Zukunft aus? Es bleibt das Fazit: Es geht weiter voran und die Pfarrei Maria Himmelfahrt im Taunus etabliert sich mehr und mehr im Bewusstsein. Die Pfarrgemeinderatswahl im November wird sicherlich ein wichtiges Ereignis in der Pfarreientwicklung markieren.

Karmette und Osterfeuer in Schneidhain

Schneidhain (red) – Am Gründonnerstag gedenkt die katholische Kirche des letzten Abendmahls. In St. Johannes in Schneidhain wird die heilige Messe um 18 Uhr gefeiert. Im Anschluss daran bleibt die Kirche noch bis 21 Uhr geöffnet für Stille und persönliches Gebet.

Am Karfreitag wird um 7 Uhr die Karmette in der Kirche gebetet: Es ist eine gesungene Laudes, deren Psalmen und Lesungen dem Karfreitag entsprechen. Die Schola hat die Psalmen für diese besondere Form des Stundengebetes geübt und wird sie auch vor-

tragen. Um 15 Uhr beginnt die Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu Christi. Zur Auferstehungsfeier in der Osternacht versammelt sich die Gemeinde am Karsamstag um 21 Uhr am Osterfeuer vor der Kirche. Von dort zieht die Gemeinde in die dunkle Kirche ein, die mit dem Licht der Osterkerzen mehr und mehr erhellt wird. Trompeten und Orgel gestalten die Messe musikalisch. Nach der Messe sind alle zu Osterbrot und Ostereiern im Pfarrheim willkommen, um gemeinsam Ostern zu feiern. Herzliche Einladung zu dieser Agape.

Themenspaziergang „800 Jahre Königstein“

Königstein (kw) – Aus gegebenem Anlass, nämlich der urkundlichen Ersterwähnung Königsteins im Jahre 1215, führt Stadtarchivarin Beate Großmann-Hofmann am Samstag, 11. April, auf eine Spurensuche in die Historie der Stadt.

Die kostenlose Themenführung zeigt auf dem Weg, ausgehend von der Kur- und Stadtinformation durch die Altstadt zur Burgruine hinauf, Straßen, Häuser und Denkmäler, die beredete Zeugen der bewegten, über 800 Jahre

alten Vergangenheit Königsteins sind. All diejenigen, die nicht nur einen Blick vom 21. Jahrhundert aus auf weit zurückliegende Zeiten werfen wollen, sind herzlich zu dieser Themenführung eingeladen.

Der Treffpunkt am 11. April ist um 15 Uhr vor der Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13 a. Dort gibt es auch weitere Informationen zu dieser und anderen Veranstaltungen aus dem Programm „Themenwanderungen und -führungen“.

NABU Hessen ruft zur Meldung des ersten Kuckucks auf

Wetzlar (red) – Da sollten die Schneidhainer nun ganz besonders gut hinhorchen: Der Frühling ist in den letzten Wochen mit den ersten warmen Tagen nach Hessen zurückgekehrt. Deshalb wird auch bald wieder einer der bekanntesten Frühlingsboten mit seinem unverwechselbaren Ruf zu hören sein: der Kuckuck. „Um mehr darüber zu erfahren, wie sich der Langstreckenzieher dem Klimawandel anpasst, ruft der NABU dazu auf, die ersten Kuckucksrufe im Frühling zu melden“, erläutert Gerhard Eppler, Landesvorsitzender des NABU Hessen, das Ziel der Aktion. Meldungen können direkt auf der Webseite www.kuckuck-hessen.de oder per Mail an kuckuck@NABU-Hessen.de abgegeben werden. Viele Frühlingsboten wie Weißstorch, Gartenrotschwanz und Mehlschwalbe treffen aufgrund der Klimaerwärmung immer zeitiger in Hessen ein. So sind die ersten Weißstörche in Südhessen bereits am Brüten. Beim Kuckuck, der als Langstreckenzieher in Afrika überwintert, wird bislang angenommen, dass er seine

Ankunftszeit noch nicht an den Klimawandel angepasst hat. Sein unverwechselbarer Ruf ist meist erst im Laufe des Aprils bei uns zu hören. Viele Wirtsvögel des Kuckucks wie zum Beispiel der Teichrohrsänger, der Zaunkönig und die Bachstelze beginnen jedoch immer früher mit ihrer Brut. Wenn der Kuckuck hier eintrifft, sind die ersten Eier oft schon gelegt. „Für die Kuckucksweibchen wird es immer schwieriger, ihre Eier erfolgreich den zukünftigen ‚Ziehelnern‘ unterzuschieben“, erläutert Eppler. Mit der Aktion „Wann kommt der Kuckuck?“ möchte der NABU Hessen herausfinden, wie der Kuckuck auf die veränderten Lebensbedingungen durch den Klimawandel langfristig reagiert. Der Lebensraumverlust durch immer strukturärmere Landschaften wird künftig nicht sein einziges Problem sein. Um sich erfolgreich fortzupflanzen, ist es für den Kuckuck wichtig, sich genau auf das Brutgeschehen seiner Wirtsvögel abzustimmen. Dieses sensible Gefüge kann durch die Klimaerwärmung gestört werden.

Hauptversammlung des VdK Schneidhain

Schneidhain – Am Donnerstag, 9. April, findet im Dorfgemeinschaftshaus Schneidhain die turnusmäßige Jahreshauptversammlung statt. Beginn ist um 14.30 Uhr. Anschließend gibt es ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Fernerhin soll an diesem Nachmittag über den Muttertagsausflug, der am 9. Mai stattfindet, gesprochen werden.

Ostereiersuchen mit der SPD

Schloßborn (red) – Der SPD-Ortsverein Glashütten lädt zu einer fröhlichen Ostereiersuche am Ostermontag in Schloßborn auf dem Caromber Platz ein. Beginn ist um 11 Uhr.

Der Osterhase wird bis dahin ausreichend Osterüberraschungen versteckt haben, so dass für jedes Kind etwas zu finden sein sollte. Damit auch die Aller kleinsten nicht zu kurz kommen, wird es für sie einen eigens abgetrennten Bereich geben.

Der SPD-Ortsverein freut sich nicht nur auf die kleinen Ostereiersucher, sondern natürlich auch auf die Erwachsenen, für die Kaffee und Kuchen bereit stehen.

TSG legt Protokoll und Satzung offen

Falkenstein (kw) – Die TSG Falkenstein hat auf ihrer Homepage (www.tsg-falkenstein.de) die auf der Jahreshauptversammlung am 20. März beschlossene neue Satzung (wie in der vergangenen KöWo berichtet) veröffentlicht.

Dort ist auch das Protokoll der Versammlung zu finden. Der Verein weist bereits heute auf sein in diesem Jahr erstmalig stattfindendes Weinfest hin, das am Sonntag, 5. Juli, auf der Festwiese am Bürgerhaus gefeiert wird.

Begge Peder im Bürgerhaus

Falkenstein (red) – Wie bereits angekündigt präsentiert der MGV 1875 Falkenstein im Rahmen seiner Veranstaltungen zum 140-jährigen Vereinsjubiläum in den ersten Tagen des Oktober 2015 den in der Region beliebten Comedian Begge Peder, alias Peter Beck. Es ist in letzter Zeit wieder viel Neues im aufregenden Leben des hessischen Hausmeisters passiert. Und dies wird Peter Beck mit seinem

Ma(h)l gemeinsam essen

Königstein (red) – Am Donnerstag, 9. April, um 12 Uhr lädt der Caritas-Ausschuss St. Marien Königstein wieder alle Interessierten herzlich dazu ein, im katholischen Gemeindezentrum, Georg-Pingler-Straße 26, gemeinsam Mittag zu essen und sich dabei gut zu unterhalten.

Das Essen mit Dessert und Kaffee wird von der Gaststätte „Zu den Füchsen“ in Mammolshain zu einem Kostenbeitrag von 6,50 Euro geliefert.

Anmeldungen bitte bis zum 7. April im Pfarrbüro unter Telefon (06174) 21480, die Veranstalter freuen sich auf Ihr Kommen.

„Leben in Gemeinschaft“: Treffen verschoben

Königstein (hhf) – Nichts ist schwerer zu tragen, als eine Reihe von Feiertagen... Was ursprünglich auf den Magen gemünzt war, gilt auch für den Kalender.

Das musste auch die „Netzwerkinitiative Leben in Gemeinschaft“ feststellen, die sich nun wegen des Feiertags Karfreitag erst am Freitag, 10. April, um 16 Uhr in der Seniorenwohnanlage in der Georg-Pingler-Straße trifft.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen, vielleicht auch, um den Vortrag von Henning Scherf im Offenen Treff noch einmal Revue passieren zu lassen.

CDU – Stammtisch in Schneidhain fällt aus

Schneidhain (kw) – Da merkt man mal, wofür das „C“ im Parteikürzel steht: Traditionell trifft sich die CDU an jedem ersten Donnerstag im Monat zum Stammtisch, außer diesmal im April. Da konkurriert der Termin nämlich mit den Gottesdiensten in den beiden Kirchengemeinden, weshalb das politische Treffen in diesem Monat ausfällt.

neuen Programm unter dem Titel „Mo gugg!“ präsentieren.

Karten sind ab sofort im Vorverkauf bei SIGNA-IDUNA-Agentur, Hans-Peter Hoffmann, Telefon (06174) 21719, BÜROBEDARF LINDLAU, Telefon (06174) 3427, beide in Königstein, sowie ZEITUNGSENTE, Reimund Brendel, Telefon (06196) 9697736, in 65812 Bad Soden erhältlich.

Die ALK erinnert: Wertstoffhof ist wieder länger geöffnet

Königstein (red) – Am Ostersonntag ist es wieder so weit: Der Wertstoffhof am Forellenberg öffnet seine Tore samstags für zwei Stunden länger bis 14 Uhr. In den ersten drei Monaten des Jahres hatten Königsteiner ihre Grünabfälle und andere Wertstoffe nur in der Zeit zwischen 8 und 12 Uhr anliefern können. Die Öffnungszeiten am Mittwoch sind unverändert von 15.30 bis 18.30 Uhr.

Im vergangenen Jahr war die Zeit an den Samstagen im Oktober und November probeweise bis 18 Uhr verlängert worden. Die hierfür fälligen Mehrkosten von rund 900 Euro hatte die Aktionsgemeinschaft Lebenswertes Königstein (ALK) übernommen. Einen Teil dieses Betrags hatten Königsteiner gespendet, die dankbar für die verlängerte Annahmezeit waren, berichtete der ALK-Vorsitzende Robert Rohr. So hätten die Bürger noch am Vormittag und sogar am Nachmittag im Garten arbeiten und anschließend die Grünabfälle anliefern können.

Bezüglich der Akzeptanz der verlängerten Öffnungszeit zog die zweitstärkste Fraktion des Stadtparlaments eine durchaus positive Bilanz. Auf jeden Fall sei durch die zusätzliche Zeit die Situation bei der Anlieferung am Vormittag entschärft worden. In den zusätzlichen Stunden an den acht Samstagnachmittagen seien insgesamt 565 Anlieferungen registriert worden, berichtete Rohr. Dies entspreche im Durchschnitt 18 Anlieferungen pro Stunde. In der gewohnten Zeit von 8 bis 14 Uhr sei mit 37 Anlieferungen pro Stunde die doppelte Anzahl registriert worden. Insgesamt waren an den Samstagen im Oktober und November 2.341 Kunden gezählt worden, von denen mit 565 ein knappes Viertel auf die vier zusätzlichen Stunden am Nachmittag entfiel.

Die Verlängerung der Öffnungszeiten in den Frühjahrs-, Sommer- und Herbstmonaten werde zum Bedauern der unabhängigen Wählergemeinschaft vorerst nicht fortgesetzt. Grund

seien die angespannte Haushaltslage der Stadt Königstein und gestiegene Personalkosten. Während bislang eine Personalstunde für die Betreuung des Wertstoffhofes mit knapp 17 Euro zu Buche schlug, hätten sich mit dem Wechsel des Müllabfuhrunternehmens die Kosten pro Stunde für das Personal deutlich verteuert, berichtete die ALK. Seit dem 1. Januar habe der städtische Betriebshof die Betreuung des Wertstoffhofes übernommen und berechne die Personalkosten mit 39 Euro pro Stunde und Mitarbeiter.

Nach wie vor müssten mindestens zwei Mitarbeiter während der Öffnungszeiten anwesend sein. Eine Verlängerung der Öffnungszeiten um vier Stunden an den Samstagen von April bis November würde demnach mit knapp 11.000 Euro zu Buche schlagen. Dies sei ein Betrag, den die unabhängige Wählergemeinschaft ALK nicht aufbringen könne, bedauerte deren Vorsitzender. Es könne aber überlegt werden, diesen Betrag aus der prall gefüllten Rücklage der Stadt für die Müllabfuhr zu finanzieren. Unter Hinweis auf den fast siebenstelligen Betrag, der ausschließlich für Zwecke der Müllabfuhr verwendet werden darf, hatte die ALK im vergangenen Jahr im Haupt- und Finanzausschuss vergeblich beantragt, die Gebühren für die Müllabfuhr in Königstein um zehn Prozent zu senken.

Die ALK fragte nun beim Magistrat der Stadt an, ob es sinnvoll wäre, die sechsstündige Öffnungszeit an den Samstagen zwar beizubehalten, aber von derzeit 8 bis 14 Uhr auf 10 bis 16 Uhr zu verschieben. Für diese Überlegung bedürfe es aber der Anlieferungszahlen für die Zeit zwischen 8 und 10 Uhr. Schließlich hätten sich hier bei etlichen Anlieferern auch Gewohnheiten herausgebildet. Zudem habe es laut Auskunft des Personals auch viele Samstage gegeben, an denen sich bereits vor Öffnung des Wertstoffhofes die Autos vor dem Tor gestaut hätten.

Schöner wohnen im Alter mit Henning Scherf

Schneidhain (hhf) – Moderator Reinhold Sieberg hatte Glück, dass ihm sein Platz hinter dem Mikrofon reserviert blieb, denn im großen Saal des evangelischen Gemeindehauses am Hohlberg wurde es eng. Bis auf die Tische hinter den Stuhlreihen dehnte sich die Menge an Zuhörern aus, die Dr. Henning Scherf im ersten Vortrag des neuen Jahres im Offenen Treff für jedermann erleben wollten. Zum Auftakt der Reihe, die sich in diesem Jahr dem Alter widmet, einer laut Sieberg durchaus „spannenden Lage“ aus demografischer Sicht, hatte man einen Redner mit unschlagbaren Qualitäten gewinnen können, denn er stellte nicht nur die Idee einer Alters-Wohngemeinschaft vor, sondern wohnt auch dort.

Mittlerweile 76 Jahre alt, ist Henning Scherf vor allem als ehemaliger Bürgermeister von Bremen bekannt. Schon 1963 in die SPD eingetreten, studierte Scherf zunächst Jura und schlug dann die Fachrichtung Staatsanwaltschaft ein, bevor er Mitglied der Bürgerschaft und dann des Senates wurde. Sowohl vor als auch nach seinem beruflichen Ruhestand galt sein besonderes Interesse stets einem breit gefächerten Engagement für die Gesellschaft, vom Präsidium des Kirchentages bis zum Vorstand des Chorverbandes und brachte dem über zwei Meter großen Norddeutschen sogar den „Orden wider den tierischen Ernst“ ein. Seine Qualitäten im Umgang mit Menschen stellte der Politiker eindrucksvoll unter Beweis, gleich einem Zauberer hatte er seinem Publikum im Verlauf einer Runde durch den Saal zwar keine Wertgegenstände, aber doch wertvolle Informationen entlockt: Ob Alter der Ehrenbürgerin oder Anliegen der Initiative Netzwerk, alles Relevante hatte er bereits in seinen Plan aufgenommen und animierte gleich dazu, sich mutig zu Wort zu melden. „Bitte lassen Sie mich nicht alleine reden“, denn Einsamkeit ist eines der größten Probleme der alten Menschen in heutigen Tagen.

„Wenn man nachts durch die Straßen fährt, ist in 50 Prozent der Häuser nur Licht an einem Fenster“, eine Folge des traditionellen Eigenheim-Baus in kinderreichen Zeiten. Nun aber lebten dort einzelne Menschen, denen das Treppenhaus beschwerlich wird und die Badewanne gar zur tödlichen Gefahr.

Ein barrierefreier Umbau steht nun dringend an, aber das kostet Geld. Wenn man nun aber dieses Geld hat und damit bereit ist, tiefgreifende Veränderungen in seinem Leben zu gestalten, gibt es auch noch andere Ideen, die nur leider noch keine breite Öffentlichkeit gefunden haben und auch bei den Kommunalpolitikern noch nicht recht angekommen sind. „Man kann das nicht nur den Sozialpolitikern überlassen“, sondern muss selbst die Kraft aufbringen, praktische Veränderungen anzugehen – „im Kopf ist es schon vielen klar.“ Im heute viel länger dauernden „Alter“ hat sich nach Ansicht von Dr. Henning Scherf nämlich einiges verändert, „da geht noch was“, man muss es nur ausprobieren, um nicht in

eine lange Phase der Ängste und Einsamkeit zu geraten. Er selbst und seine Frau Luise (seit 55 Jahren verheiratet) hatten freilich den Vorteil, dass sie in einer Studentenehe schon früh ihre drei Kinder hatten und nach deren Auszug mit „Mitte 40“ noch jung genug für neue Ideen waren. „Es wurde still bei uns“, so die Erkenntnis, gefolgt von der Frage, ob das denn künftig so bleiben solle.

Da diese Frage nicht nur sie selbst betraf, trugen die Scherfs sie in ihren Freundeskreis weiter, woraufhin sich erste Ideen für ein Zusammenwohnen ergaben, aber auch ebenso viele Zweifel, ob man sich denn nicht doch auf die Nerven gehen werde. „Da hilft nur ausprobieren und lernen, wie es geht“, zum Beispiel, indem man sich für einige Tage oder Wochen in einer bereits existierenden Wohngemeinschaft einquartiert. Freilich führt dieser Lernprozess auch bei einigen zu der Erkenntnis, dass diese Lebensweise nicht ihrem Ideal entspricht: „Als es ernst wurde, waren wir noch zehn“, darunter ein katholischer Priester, „und ich evangelisch – wir haben uns viel zu erzählen!“

Mittlerweile seit 28 Jahren zusammen, musste die WG zunächst noch eine riesige Hürde nehmen, nämlich die Finanzierung ihres Traumhauses inklusive barrierefreiem Umbau. Wegen der einschneidenden Veränderungen in der Bausubstanz ist der Erwerb eines stark renovierungsbedürftigen Hauses zum entsprechend günstigeren Preis nicht ungeschicklich, die Kosten wurden durch den Verkauf der vorherigen Eigenheime und einen Baukredit gestemmt, wer nicht genug Geld dafür hatte, zog bei den anderen als Mieter ein. Bewusst vermieten die mittlerweile noch sechs verbliebenen älteren Bewohner die freien Zimmer an junge Leute, die in der Regel nach einigen Jahren auch wieder ausziehen, weil das Studium beendet ist oder eine Familiengründung mehr Platz bedarf: „Erst hatten sie das Alter unserer Kinder, heute eher das Alter der Enkel.“

Für Familienbesuch muss natürlich auch genügend Platz vorhanden sein, außerdem hat man sich entschlossen, nicht zu viel Gemeinschaft zu erzwingen. So hat jede Wohnpartei ihre eigenen Räume mit Kochnische, statt Gemeinschaftsküche besteht die Möglichkeit, andere einzuladen. Schon bei der Frage, wann gefrühstückt

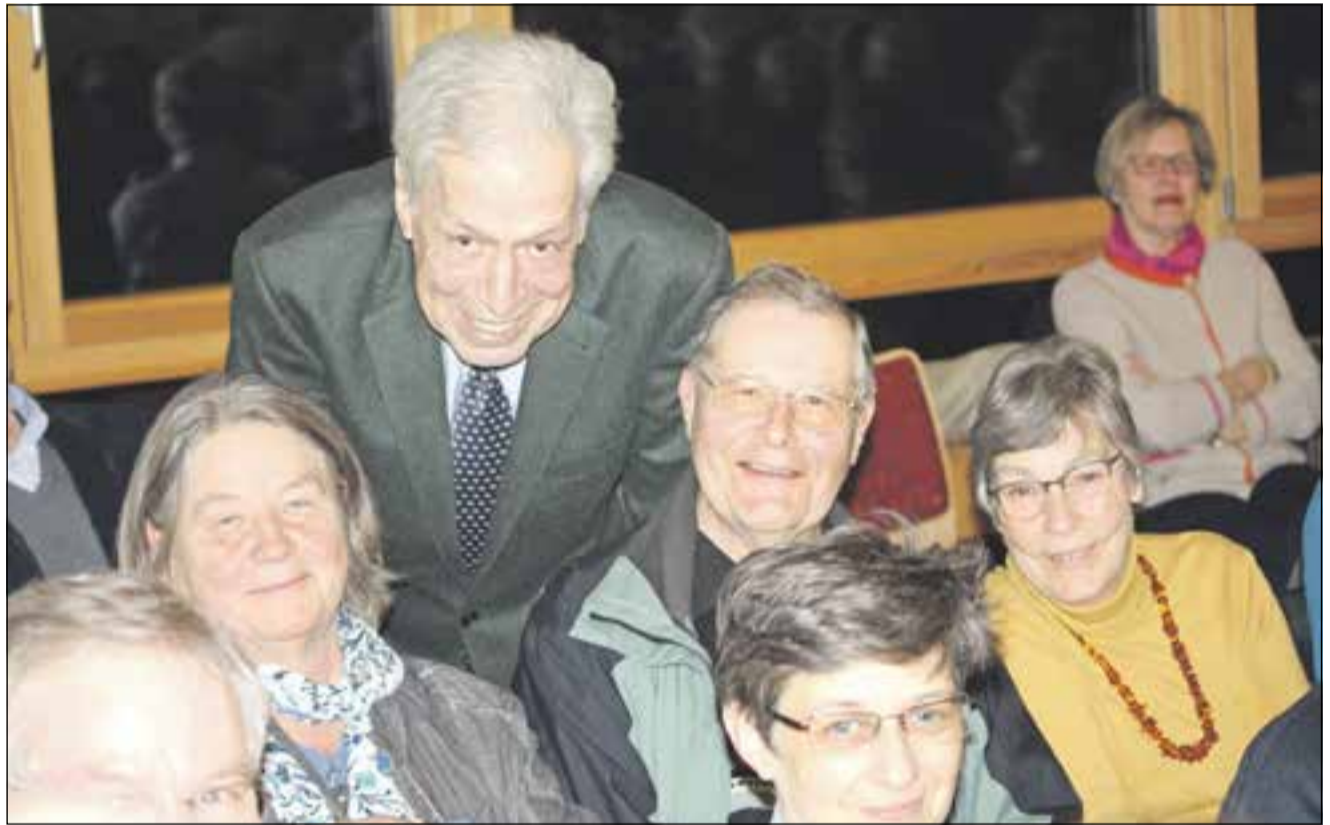
werden soll, zeigten sich so große Unterschiede, dass der Privatsphäre größere Räume als zunächst gedacht eingeräumt wurden, allerdings gibt es auch den „Betontermin“ Samstagsfrühstück, damit alle Bewohner einmal pro Woche auch miteinander reden, denn es gibt durchaus „Reibereien“, die besprochen werden müssen. Als Gastgeber fungiert dabei jeder reihum, wobei sich selbst bei den Studenten hier keine finanziellen Schwierigkeiten ergeben: „Die Vorstellung, dass das nur mit Betuchten geht, habe ich nicht.“ Viel wichtiger ist es, die richtigen Mitbewohner zu finden.

Ein Pferdefuß ist dann aber schon finanzieller Art, denn zum Beispiel in teuren Wohnlagen wie Königstein ist ein geeignetes Wohnobjekt für Normalbürger kaum zu finanzieren. In diesem Fall empfahl der Referent, sich einige Kilometer weit in Richtung Land von der Stadt zu entfernen, dort sind die Preise schnell wieder bezahlbar und die dortigen Kommunalpolitiker hätten eher schon erkannt, dass eine Alten-Wohngemeinschaft einen gelungenen Ausgleich zum Wegzug der jüngeren Einwohner darstellt: „Zehn Kilometer sind überbrückbar.“ Aber auch in Ballungsgebieten sollten sich die Politiker diesbezüglich einmal „auf die Hinterbeine setzen“, vor allem, wenn wieder einmal leerstehende Gemeindehäuser oder gar Kirchen zum Verkauf stehen. Nachdem die vorgestellte Lösung nicht nur gut klingt und „Leben ins Haus bringt“, bleibt nach Jahren des Funktionierens noch der Aspekt zu klären, wie es in höherem Alter weitergehen soll. Wie in einer intakten

Familie auch, bleibt stets die Wahl zwischen Auszug ins Pflegeheim oder heimischer Pflege offen, so auch bei den Bremern. Die allerdings haben schon zwei Jahre nach Gründung ihrer WG ihre „Nagelprobe“ bestanden und gemerkt, dass die Pflege von Todkranken in den eigenen vier Wänden tatsächlich machbar ist. Mehr noch: Das Verhältnis zu den eigenen Kindern ist sehr viel entspannter geworden, als diese merkten, dass die Eltern nicht alleine auf sie bauen, wenn sie in altersbedingte Schwierigkeiten geraten.

Dafür allerdings muss man auch schon wieder etwas tun, wie zu Anfang der WG gilt „ausprobieren und lernen“. So hat Henning Scherf sich inzwischen in einigen der rund 1.000 in Deutschland existierenden Pflege-WGs umgesehen und festgestellt, dass auch das geht. Mit höherem Grad an Gemeinschaftsräumen wirkt sich das Zusammenleben sogar bei Demenzkranken positiv auf den Allgemeinzustand aus, vor allem überwiegt das Gefühl, noch immer ein Teil der Gesellschaft zu sein und meist auch noch, den eigenen Fähigkeiten gemäß, etwas dazu beizusteuern.

Trotz großer Hürden am Anfang, die man am besten also in etwas jüngeren Jahren angeht, sieht Dr. Henning Scherf große Chancen, dass sich sein Modell der Wohngemeinschaft im Alter künftig mehr durchsetzt. Denn trotz der gescheuten Veränderungen steigt damit die Lebensqualität und fördert das Gefühl, mit steigendem Alter auch noch glücklich zu sein, wenngleich nach anderen Maßstäben als in der Jugend: „Ich will Sie neugierig machen aufs Altwerden!“



Keine Berührungsängste, auch nicht vor Grippe: Während die Organisatoren des Offenen Treffs noch fleißig Zusatzstühle heranschafften, drehte Referent Dr. Henning Scherf erst einmal eine Runde durch sein Publikum. Foto: Friedel

Bauen & Wohnen



OFENHAUS KLOHMANN
KAMINÖFEN
KAMINE • ÖFEN • KACHELÖFEN
Feuerung für Holz, Kohle, Gas und Elektro
Kamin-Heizsysteme, Gartenkamine
DIPL.-ING. A. KLOHMANN
65936 Ffm. Sossenheim, Nikolausstraße 8
Telefon 069/34 20 15, Fax 34 20 16
www.ofenhaus-klohmann.de
GROSSE AUSSTELLUNG

Fußboden-Verlegung
H. Selmani
• Parkett • Laminat • Kork • Bambus
• Teppich • Linoleum • PVC
• Sanierung von altem Parkett, Dielen & Treppen
Bischof-Kaller-Str. 6 • 61462 Königstein/Ts.
Mobil: 0176-24 00 86 66 • Tel. 06174 9480125
www.top-fussbodenverlegung.de

MARKISEN S. OSTERN
SONDERANGEBOTE: Direkt ab Fabrik
Preisbeispiele ab: z.B. Modell 1000
3.50 x 1.60 **700,-** 4.50 x 2.10 **800,-** 5.50 x 2.60 **900,-** 6.00 x 3.10 **990,-**
65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 06196/81310

WaDiKu
Entrümpelungen
von A-Z
M. Bommerheim
Wohnungsauflösung
Diensteleistungen
Kuriere Dienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Die Techniker Heizung walle in wallau
Premium-Heizung günstig: Katalog anfordern!
Wir sind spezialisiert auf Heizungen in Ein- und Mehrfamilienhäusern.
Beratung - Planung - Walle-Montage oder Selbstermacher-Paket
Ausstellung - Abhollager - Direktverkauf (Heizkörper, uvm.)
Walle in Wallau GmbH · Hessenstr. 10 · 65719 Hofheim-Wallau
Tel. 06122 - 9210-0 · Fax 06122 - 6306 · www.walle-in-wallau.de

Bei Eigenhilfe am Bau auch an die Haftung denken

Besonders der Wirtschaftswunder-Generation ist der Umstand noch wohl bekannt: Eigenleistungen helfen Geld sparen. Aber wer haftet, wenn durch die Eigenleistungen Schäden oder Verzögerungen entstehen?

Wer am eigenen Bau selbst Hand anlegt, der ist in der Regel kein Experte. Deshalb, so warnt der Verband Privater Bauherren (VPB), muss er für eine Aufsicht seines Baus sorgen, die die Einhaltung der öffentlich-rechtlichen Vorschriften überwacht. Dazu sind Bauherren verpflichtet.

Wer übernimmt aber diese Aufsicht? Die Bauherren müssen auch klären, ob ausreichender Versicherungsschutz besteht, wenn durch Eigenleistung an fremden Gewerken oder am Nachbarhaus, etwa bei Reihen- oder Doppelhäusern, Schäden entstehen oder schlimmer noch, wenn in Eigenhilfe Fehler gemacht werden, durch die später ein Bau-

beiter verunglückt. Besonders komplex wird das Problem, wenn angehende Hausbesitzer beim Schlüsselfertig-Objekt selbst mit Hand anlegen wollen.

Das passt meist gar nicht in die Bauabläufe des Bauunternehmers. Deshalb müssen viele Fragen vorab geklärt werden: Was passiert beispielsweise, wenn Arbeiten unsachgemäß ausgeführt wurden und erst saniert werden müssen, bevor der Unternehmer weiterbauen kann? Wer steht für Zeit und Material gerade? Und was soll gelten, wenn sich Eigenleistungen verzögern und dadurch ein Bauvorhaben länger dauert als geplant? Wer selbst baut, der sollte unbedingt bereits vor Vertragsabschluss und mithilfe eines unabhängigen Bausachverständigen genau auflisten, was er an Eigenleistung erbringt. Diese Wünsche müssen dann genau mit dem Anbieter abgestimmt und im Vertrag detailliert festgelegt werden.

CDU-Fraktion freut sich über Neuauflage von „Juden in Königstein“

Königstein (red) – „Ich freue mich sehr über die Neuauflage des Buchs „Juden in Königstein“, sagt die stellvertretende CDU-Fraktionsvorsitzende Katja Metz anlässlich der Verleihung des Eugen-Kogon-Preises an den Künstler Gunter Demnig. Der Preisträger verlegt seit Jahren in vielen Städten und Gemeinden Stolpersteine, um vor allem an das jüdische Leben in Deutschland zu erinnern und das Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus wachzuhalten. Das Königsteiner Buch erschien in den 1980er Jahren zum ersten Mal, später eine weitere Auflage. Beide waren allerdings schon seit Jahren vergriffen. Es war schließlich die CDU-Fraktion, die im Rahmen ihrer Anträge zum Haushalt 2014 vorschlug, Mittel für eine neue Auflage des Buchs bereitzustellen. Diesem Antrag folgte die Stadtverordnetenversammlung, wie berichtet ist das Druckwerk in den vergangenen Wochen vorgestellt worden.

„Die neue Fassung geht über die beiden bisher erschienenen Auflagen hinaus“, unterstreicht Metz, die in der Initiative der Königsteiner Stolpersteine mitarbeitet. „Die Publikation ist um einen sechzigseitigen Teil erweitert worden, in dem auf das Schicksal von Einzelpersonen aufmerksam gemacht wird.“ So erinnert der einzige in Falkenstein verlegte Stolperstein an Martha Woelcke, geborene Goldschmidt. Sie zog 1930 mit ihrer Familie in den heutigen Königsteiner Stadtteil und bezog das Haus Altkönigstraße 5, jetzt Taunusstraße. Schon 1938 wurde ihr Haus Ziel von Angriffen während der Reichspogromnacht. Im Januar 1944 wurde sie aus Falkenstein deportiert und im November des gleichen Jahres im Vernichtungslager Auschwitz ermordet. „Es gilt, diese Menschen nicht zu vergessen. Ihnen wurde unsagbares Leid und Unrecht angetan“, führt Metz weiter aus.

„Sing mit uns“: Rheinberger-Messe in f-Moll am Ostersonntag in St. Marien

Königstein (red) – Der Motettenchor Königstein unter Leitung von Carsten Rupp gestaltet die feierliche Osterliturgie im Hochamt in St. Marien in Königstein am Ostersonntag, 5. April 2015, um 11 Uhr mit. Während des Gottesdienstes kommt die klangschöne Messe in f-Moll von Joseph

Gabriel Rheinberger (1839 bis 1901), op. 159, zu Gehör. Dabei werden die Sängerinnen und Sänger des Motettenchors Königstein erneut von Gästen unterstützt, die mit ihnen – wie im Vorjahr – in einem „Sing-mit-uns-Projekt“ die Messe einstudiert haben und am Ostersonntag aufführen werden.

Osteröffnungszeiten im Kurbad

Königstein (kw) – Die Osterfeiertage und damit auch ein langes Wochenende stehen vor der Tür, an dem man sich vom Alltag erholen und neben dem Festtagstrubel auch ein bisschen entspannen kann. Hierfür empfiehlt die Kur-GmbH ihr Kurbad, das mit angenehm warmem Wasser, Panorama-Außenbecken, Sprudelliegen, Spiegeldecke, Saunabereich und mehr zu einer Verschnaufpause einlädt. Während der Feiertage gelten dort besondere

Öffnungszeiten: Am Karfreitag, Ostersonntag und Ostermontag öffnet das Bad um 9 Uhr seine Pforten, der Saunabetrieb startet um 10 Uhr. Für maximal 15 Euro kann man den ganzen Tag im orange-blauen Kunstwerk relaxen, bis es um 20 Uhr die letzten Gäste verabschiedet – und das Kurbad-Restaurant serviert auch an den Feiertagen leckere Köstlichkeiten wie zarte Schnitzel, frischen Salat und knusprige Pommes.

Private

Kleinanzeigen

ANKÄUFE

OSTER-AKTION:
Bikes, Parts, Wear
177 EIKE & TIER
Ghost 24" NUR
Powerkid 299,- €
Mo - Fr 9 - 19 Uhr · Sa 9 - 16 Uhr
Holzweg 15 · 61440 Oberursel

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Kaufe deutsche Militär- u. Polizeisachen u. Rotes Kreuz 1. u. 2. Weltkrieg zum Aufbau eines kriegsgeschichtlichen Museums: Uniformen, Helme, Mützen, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Säbel, Soldatenfotos, Postkarten, Militär-Papiere usw. Tel. 06172/983503

Bezahle bar, alles aus Oma's-Zeiten, Bilder, Porzellan, Silber u.v.m. Tel. 06174/255949 od. 0157/77635875

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

100,- € für Kriegsfotoalben, Fotos, Dias, Negative, Postkarten (auch Alben) aus der Zeit 1900-50, von Historiker gesucht. Tel. 05222/806333

Militärhistoriker u. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Achtung! Seriöser Privatsammler zahlt Höchstpreise für Möbel aus Omas und Uromas Zeiten, sowie für Gemälde, Porzellan, Silberbestecke, Modeschmuck, Postkarten, Münzen, Uhren, Antiquitäten usw., auch aus Nachlässen oder Wohnungsaufösungen, auch defekte Sachen. Alles anbieten, komme sofort und zahle Bar, korrekte Abwicklung. Tel. 06181/3044316 Mobil 0157/89096217

Kaufe bei Barzahlung u.a. nostalgische Bücher, Gemälde, Porzellan, alte Uhren, Bestecke, antike Möbel, Münzen, Medaillen, Briefmarken a.g. Sammlungen, Ansichtskarten, alten Modeschmuck u. g. Nachlässe. Tel. 06074/46201

Briefmarkensammlung sowie großer Briefmarkennachlass zu kaufen gesucht. Tel. 06124/2061

Villeroy & Boch, Hutschenreuther, Meissen, KPM-Berlin, Herend, Rosenthal etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.! Tel. 069/89004093

Sammler sucht Silbergegenstände, Bronzefiguren, Holzschnitzereien, alte Emailleschilder, Teppiche und Münzen! Seriöse Abwicklung bei Barzahlung. Tel. 06134/5646318

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Info Info machen Sie aus Ihren alten Sachen Geld. Kaufe Haushaltsauflösungen, Pelze, Silberbestecke, Münzen u. Uhren, Teppiche u. Bilder. Bezahle bar Vorort. Frau Franz. Tel. 069/24762299 auch Sa.+So.

Kaufe skandinavische Designer Möbel aus Teak und Palisander aus den 50er, 60er und 70er Jahren.

Gerne auch moderne und hochwertige Möbel und Leuchten dieser Zeit von z.B. Knoll, Kill, Cassina, Vitsoe, Hansen, Miller, Thonet, Zapf, Rizzo, Aldo Tura, etc. Auch im restaurierungsbedürftigen Zustand. Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme. Herr Fritz, Tel. 06074 8033434 Email: moebelkauf@hotmail.de

Privater Sammler sucht: Antike Möbel, Gemälde, Silber, Bestecke, alte Bierkrüge, Porzellan und Uhren gegen Bezahlung. Tel. 06108/825485

Kaufe Modelleisenbahnen aller Spuren, auch ganze Sammlungen, zahle Höchstpreise für altes Spielzeug, Modellautos + Rennbahnen v. Carrera u. Falter. Tel. 06196/82539 o. 0174/303 2283

Kaufe Schallplatten, LPs, Singles + CDs, ab den 50er Jahren, Beat, Rock, Jazz, Heavy Metall, Punk, Blues, auch ganze Sammlungen Tel. 06196/82539 o. 0174/303 2283

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50 - 70er J. Design Tel. 069/788329

Info - Kaufe Pelze aller Art. Silberbestecke, Zinn, Modeschmuck, Zahngold, Goldschmuck. Zahle bar und fair. Tel. 06145/3461386

Kaufe Schallplatten! Klassik & Jazz. Auch Grammophonplatten. Gerne ganze Sammlungen. Tel. 06471/2991

Münzsammler kauft Münzen zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Kaufe auch Silberbestecke, Briefmarken, Bleikristall, Nachlässe, Teppiche, alte Nähmaschinen, Geweihe uvm. Tel. 069/89004093

Für den Sperrmüll zu schade??? Suche aus Speicher, Keller, Haushalt, von Kleinmöbeln bis Kleinzeug aus Schränken u. Kommoden. Einfach anrufen, netter Hesse kommt vorbei. Zahle bar. Tel. 06195/676045

AUTOMARKT

Zu verkaufen Peugeot 106 Bj. 1995, 45 PS, 48 TKM, TÜV bis April 2016, Preis 900,- €. Tel. 0177/3337998

Golf Comfort Silbermet., 4-türig, Klimaantl., Alu-Felge, Orig. 63.000 km, 85 PS, el. Fenster, Funkfern., Wi.-Reif., Mod. 2004, grüne Plakette, wg. Altersgründen, Pr. 5.700,- €. Tel. 06172/457890

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Vermiete einen Stellplatz in HG, Mammolshainer Str. Tel. 0178/1756438

Tiefgaragenstellplatz ab 1. Mai, obere Louisenstraße, BHG; 80 EUR/Monat, Einfahrt über Dorotheenstraße, Höhe P&C. Tel. 0171/6553918

Stellplatz f. Anhänger gesucht: L x B x H 3,25 x 1,60 x 0,95. In Königstein u. Umgeb. kann auch seitlich gelagert werden. Gewicht ca. 250 kg. Tel. 06174/254782

REIFEN

4 Sommerreifen Dunlop SP Sport 01, 4 Jahre alt ca. 24.000 km gefahren, 6-7 mm Profil für BMW, Audi, VW. 225/45/17 VB 200,- €. Tel. 06174/23928 o. 0152/29158157

BEKANNTSCHAFTEN

Witwe 70 plus hätte gerne Freund passenden Alters. Tel. 06171/78137

SIE SUCHT IHN

Michaela, 46 J., mit klasse Figur, attrakt. weibl. Kurven u. bezauberndem Lächeln. Bin eine Frau für alle Fälle, zärtlich, fürsorgl., einfühlend u. liebevoll. Ich mag durch die Natur radeln o. wandern, grillen u. romant. Abende zu zweit. Würde gerne mit Dir quatschen, wenn Du anrufst über PV. Tel. 0176-34488463

Waltraud, 71 J., verwitwet, mit schöner weiblicher Figur, suche nach längerer Zeit des Alleinseins e. lieben Mann, für den ich da sein kann. Bin häuslich, zärtlich, eine gute Autofahrerin u. jederzeit umzugsbereit. Mag Handarbeiten, Fernsehabende u. arbeite gern im Haus u. Garten. Bitte rufen Sie gleich an üb. PV, Anruf kostenlos. Tel. 0800-1929291

Elfriede, 68 J., mit guter Figur, etwas vollbusig, bin fürsorglich u. bescheiden, ohne hohe Ansprüche, ich bin verwitwet, habe PKW, mag Spaziergänge u. ein gemütliches Zuhause, möchte einen lieben Mann, gerne auch bis 80 J., wieder Lebensfreude u. Fürsorge schenken. Eine liebe Frau wartet üb. pv auf Ihren Anruf. Tel. 0170/7950816

Ramona, 51 J., natürlich, gepflegt, mit schöner vollbusiger Figur. Bin e. gute Hausfrau, liebe Musik u. die Natur. Solltest Du ortsg. sein, kann ich auch zu Dir kommen. Lass mich nicht solange zappeln u. ruf gleich an über PV. Tel. 0176-34494703

Margit 75 J., ehem. Altenpflegerin, mit guter Figur, etwas vollbusig, bin fürsorglich, ohne hohe Ansprüche, mag Musik, Fernsehabende u. Gartenarbeit. Bin nicht ortsg. gebunden. Darf ich Sie morgen mit dem Auto besuchen? Kontaktaufnahme über pv. Tel. 0160/7047289

Anita, 58 J., bin eine hübsche, jung gebliebene Witwe, mit guten Kochkünsten, die nicht gem. allein ist. Mag Blumen, die Natur, Autofahren, Schlager, u.v.m. Suche treuen Partner u. wünsche mir, dass Du unser Alleinsein beendest mit Deinem kostenlosen Anruf üb. PV. Tel. 0800-1929291

Edith, 64 J., gepflegt, gesund u. rege, mit vielen hausfrül. Vorzügen u. eine gute Gastgeberin. Es gibt leider niemand mehr, mit dem ich über alles reden o. kuscheln kann, für den ich was Leckeres kochen/backen darf, für den ich da sein kann. Oder gibt es Dich doch? Dann anrufen über PV pds. Tel. 06431-2197648

ER SUCHT SIE

Er, 49 J., 179, 79 kg, sportlich, ohne Anhang, möchte attraktive Frau kennenlernen. Tel. 0171/3311150

BETREUUNG/PFLEGE

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80

Pflegeagentur 24
Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

Liebevolle Nanny/Leihoma gesucht für Junge 3 Jhr. & Mädchen 2 Jhr., 14.45h-17.30h Mo-Fr, in der Altstadt HG, Nichtraucher, Führerschein & Auto von Vorteil. Bitte melden unter: ellen@fischer-netze.de oder Tel. 0178/4843344

Deutsche Altenpflegerin mit Examen aus HG unterstützt Sie gerne fürsorglich in Ihrem Alltag. Tel. 06172/2678741 Mobil 0176/39306339

HÄUSLICHE PFLEGE

24 h Pflege Zuhause
MK ambulanter Pflegedienst
Kooperationspartner von
- Promedica24 -
www.pflegedienst24h-mk.de
Tel. 06172/489968 · 0178/1305489

SENIOREN-BETREUUNG

● zuverlässig
● kompetent
● erfahren
24 Stunden Betreuung ZUHAUSE
www.curita24.de/rhein-main
Telefon: 06172 - 606 99 60

Die auflagenstärkste Lokalzeitung für Ihre lokale Werbung!

IMMOBILIENMARKT

GARTEN/GRUNDSTÜCK

Pachtgarten in Bommersheim, ca. 540 m², Hütten, Brunnen, Holzterrasse. Abstand nach Absprache. Nur an ruhige Hobbygärtner! 150 €/p.A. Tel. 0160/91400488

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Suche Baupartner in Oberursel für DHH, Grundstück vorhanden, Gesamtkosten ca. 650.000,- €. Tel. 06171/2798378

Gut vermietete Ferienwohnung (ca. 8.500,- € p.a.), Rendite nach Kosten (vollst. Betreuung gewährleistet) ca. 4-5%, direkt an Restaurant am Waldrand Hoherodskopf/Vogelsbergkreis gelegen. 60 m², teilbar in 40 und 20 m². KP 75.000,- € von privat. Tel. 0171/6553918

Suche Nachmieter für 2-Zi (9 & 15 m²) in 5er WG in Obu./Oberstedten, ab 1.05. od. 1.06., 455,- € warm (inkl. Internet) + Kt. Tel. 0160/7852749

Sonnige DHH in Oberursel-Eichwäldchen von Privat. 460 m² Grund., 4 Zi 107 m² renovbed. 450.000,- €. Tel. 0157/79780182

Königstein-Mammolshain, 5 ZKB Haus mit Ausbaureserve, 105 qm, kl. Grundstück, Sanierung erl, Restarbeiten od. fertig, 2 Bäder, Kaminofen, 2 Keller, Preis VB 238.000,- € (nicht fertig o. 278T€ Einzugsf.) Von Privat. Tel. 06003/5819217 o. 0163/5747576

Kö.-Falkenstein, 3 Zi.-Whg, 70 m² mit Garten, EBK, Tgl.-Bad, Parkett, 2 Balkone, zu verkaufen. Keine Makler! Tel. 0172/6708794, nach 17 Uhr

IMMOBILIEN-GESUCHE

Familie sucht ab 1.8. Haus in Bad Soden, Oberursel, Königstein oder Kronberg, ab 140qm. KP bis EUR 700.000,- oder Miete bis EUR 2.400,-. Tel: 0041/79/4617232

Wir suchen Haus zum Kauf oder Miete in Kelkheim Fischbach. 4 Zi. ca. 120m² Angebote ohne Makler bitte an: diewiedergeborene@web.de

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH /DHH, in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Privatperson sucht zum Kauf in Oberhöchstadt 2-3 Zimmer Wohnung ab 70 m² zum fairen Preis. Freue mich über Ihren Anruf. Tel. 06173/67973 o. 0151/27118446

Familie sucht freistehendes Haus zum Kauf von Privat, auch renovierungsbedürftig. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Tel. 0173/5839544

GEWERBERÄUME

Königstein 1, exzellentes Büro 1. OG, ruhige jedoch zentrale Lage, 45 m² + Nebenräume, 400,- € + NK Tel. 06174/5485

MIETGESUCHE

Sympathische Oberurseler Familie, 2 Kinder, sucht 4-5 ZKB-Wohnung, Balkon o. Terrasse/Garten in Oberursel, citynah, ab 01.07. oder früher, von Privat. Tel. 06171/910273

Junggeselle sucht 1-2 Zimmer Wohnung mit Balkon für Sommer/Herbst 2015 in Königstein oder Umgebung Tel. 0177/7644411

Suche 3-4 ZW mit Balkon/Terrasse in Kronberg zum Kauf von Privat. Tel. 0160/3359 362

Solvente Apothekerin, ü 50, sucht helle, ruhige, gepflegte 2 - 3 Zi. Whg mit Balkon oder Terasse SW im Umkreis Kö., Kro., Oberursel Tel. AB 06173/995818

VERMIETUNG

Von Privat 4 ZW ca. 98m² Küche mit EBK, Bad, WC, Balkon, Stellplatz 35,- €, KM 1050,- € zzgl. NK ca. 200,- € + 3 MM Kautio, zu vermieten in Oberursel-Ts. - Im Rosengärtchen. Tel. 0176/55953201

Wohnung in 2 Familienhaus zu vermieten, gemütliche, helle 3 Zi. Maisonette Wohnung, ca. 65 m², grundsaniert und neu möbliert, große neue Küche und Bad mit Fenster, Gartenbenutzung, in Friedrichsdorf/Köppern, 850,- € warm. Tel. 06175/3430 od. 0172/8405893

Wehrheim 3 Zi. 75 m², 1. OG, EBK, Bad, sep. WC, Balkon, Keller, v. Privat, Miete 600,- € + NK + 3 M Kt., ab 1.5.15. Tel. 06172/79622

Prov.-frei: Bad Homb.-O-Eschb., gepfl. 5-Zi-Whg, 105 m², II. OG, EBK, Tagesl.-Bad/WC, sep. WC, Balkon, Park./Lam./Flies., zentr. OT-Lage, mit guter Infrastruktur, 1.020,- € + 320,- € NK, Stpl. 40,- € v. priv. Tel. 06172/898849

Von privat! Oberursel helle schöne 4-Zi.-Whg. Ruhige Lage, Hochw. Ausst. 2 Balkone/Taunusblick, ca. 135 m², Neubau. Tel. 0173/9656210

Kronberg 2 1/2 Zimmer-Wohnung, von privat - 75 qm, gehobene Ausstattung, in ruhiger Waldrandlage mit Fernblick zum 1.4.2015 zu vermieten. Tiefgarage, Sauna u. Schwimmbad im Haus vorhanden. Mietpreis 790,- € + NK Tel. 0160/8292815

Kronberg, 1-Zi-Apartment, ca. 25 qm, möbliert, von privat, an WE-Heimfahrer, kleine Wohneinheit, ruhige Lage, Warmmiete € 400,- Kautio € 800,- Chiffre KB 14/1

Möbliertes Dachzimmer an Auszubildende, Au-Pair, Sprachschülerin, etc. zu vermieten in Königstein www.mallorcawein.de gegen Mithilfe 2 x wöchentlich abends Tel. 0176/80814552 ab 17 Uhr

Königstein zentral nahe Bahnhof. 2 Zi.-DG Wohnung, 50 qm m. Fernblick, teilmöbl., gr. EBK, Bad (Badewanne) WC, Abstellraum, Waschküche/Waschmaschine Benutzung frei, Autoabstellplatz von privat ab 01.07. o. nach Vereinb. zu vermieten. Miete: € 500,- Umlv. € 150,- u. Kautio. Anfragen an Chiffre: KW 14/01

Eschborn neuw. RMH, 140+40 qm, Garage + Pkw-Pl., ab 1.07. M. 1490,- €. **Burgholzhausen** 3 ZKB, 68+18 qm, Pkw-Pl., M. 590,- € + NK. Tel. 06173/67269

Stellenmarkt

Aktuell

Home Instead
Seniorenbetreuung

Wir sind spezialisiert auf die nichtmedizinische Betreuung älterer Menschen sowie die Sicherung des Familienalltags. Unser kompetentes Pflege-Team deckt die Region Frankfurt Nord und Hochtaunuskreis perfekt ab.

VERANTWORTUNGSVOLLER
NEBENVERDIENST

Seien Sie dabei:

MITARBEITER (M/W)
auf 450,- Euro-Basismit Option auf Teilzeit (25 Std./Woche).
Wenn möglich, mit Führerschein.

Rufen Sie jetzt an: 06172 / 9446510
oder senden Sie uns eine E-Mail:
hochtaunuskreis@homeinstead.de
Home Instead Hochtaunuskreis
Louisenstraße 101 | 61348 Bad Homburg

Auf Jobsuche?



lesen!

Reinigungskraft

gesucht für ein Objekt in
der Limburger Straße.
Arbeitszeit 1 x wöchentlich.
Kontakt: 069-9674360

Mitarbeiter
für unsere Crêperie

in Eschborn, Industriegebiet Süd
gesucht, Mo.-Fr. Mittag,
gute Deutschkenntnisse.

Bewerbung bitte an
info@williamscrepe.com

Auslieferungsfahrer/in

in Teil- oder Vollzeit gesucht.
Führerscheinklasse B
Tel. 0176 39010372
info@ldw-gmbh.de

Praxis-Hilfe (gerne 50+)

für wenige Stunden pro
Woche in Kronberg-
Oberhöchstadt gesucht.

Augenpraxis Dr. Friedrich
06173 / 9987076

Hundegassiausführer(-innen) auf Minijobbasis gesucht.
Arbeitszeit vorwiegend mittags. Hundenerfahrung und PKW erforderlich. Bewerbungen bitte per E-Mail an info@taunusgassi.de

Zum 01. Mai 2015 oder später suchen wir einen
Anlagenmechaniker für Heizung/Sanitär

Selbstständiges Arbeiten wird vorausgesetzt.
– Installation von Heizungsneuanlagen
– Service und Wartung von bestehenden Anlagen
– Installation von Bädern
– Reparaturarbeiten im Heizungs- und Sanitärbereich

Arbeitszeiten: Mo – Fr
KEIN NOTDIENST
KEIN BEREITSCHAFTSDIENST

Übertarifliche Bezahlung, Weihnachtsgeld,
Leistungszuschläge, vermögenswirksame Leistung

Schriftliche Bewerbungen bitte an:



Fa. Haustechnik Lang
Wiesbadener Str. 46
D-65817 Eppstein / Bremthal
Tel. 06198 32354
info@haustechnik-lang.de

Die **Deus GmbH** in Frankfurt / Liederbach ist ein international tätiges Unternehmen im Handel mit Auto-ID Produkten. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit.

Lagerlogistiker (m/w)

Allgemeine Lagertätigkeiten wie Kommissionierung der Kundenaufträge, Warenannahme, Lagerführung, Reklamations-Erfassung und Abwicklung. Sie arbeiten gerne in einem innovativen Team unter Einsatz modernster EDV Strukturen.



Ihre Bewerbungsunterlagen bitten an: deus.com.de
d.deus@deus.com.de 069-79538880



Wir suchen eine/n zuverlässige/n
Austräger/in,
zum Verteilen der Königsteiner Woche
in Falkenstein und für den
unteren Teil der Wiesbadener
Straße in Königstein!

Wer sein Taschengeld aufbessern möchte,
meldet sich einfach unter:



Theresenstr. 2 · 61462 Königstein · Telefon 061 74/93 85-41

500 Jahre Vereinszugehörigkeit

Hochtaunuskreis – Auf seiner Mitgliederversammlung am vergangenen Freitag konnte die Sektion Hochtaunus Oberursel des Deutschen Alpenvereins 17 Mitglieder für ihre insgesamt 500 Jahre Mitgliedschaft ehren. Zwei Mitglieder sind bereits seit 40 Jahren Mitglied im Alpenverein. Weitere neun Mitglieder konnten mit je 30 Jahren und sechs mit je 25 Jahren Vereinszugehörigkeit aufwarten. Die Urkunde persönlich in Empfang nehmen konnten allerdings nur fünf der zu Ehrenden. Die Sektion des Deutschen Alpenvereins kann sich nach wie vor über regen

Zulauf freuen. Im vergangenen Jahr wurde das 2.500. Mitglied begrüßt. Alle „Hochtaunusler“ vereint das Leitmotiv des Deutschen Alpenvereins „Wir lieben die Berge. Wir schützen die Natur. Wir sind viele.“

In Anbetracht der Größe des Vereins und der zunehmenden Zahl an Kletterern – vor allem im Jugendbereich – wächst auch der Wunsch nach einer eigenen Kletterhalle und einem Sektionszentrum. Seit einigen Jahren ist der Vorstand hierzu bereits im Gespräch mit der Stadt Oberursel. Es fehlt jedoch das geeignete Grundstück, um dieses Projekt zu realisieren.



Das Bild zeigt die fünf Geehrten mit dem Vereinsvorsitzenden (hintere Reihe v.l.): Thomas Flügel (1. Vorsitzender), Martin Zesch, Klaus Müller; (vordere Reihe v.l.): Cordula Schöner, Monika Müller, Manfred Kummer.

Boxsport als Türöffner

Königstein (el) – Von wegen Boxen ist nur was für harte Kerle! Es gibt so manches Klischee, das sich gut und gerne mit dieser Sportart bedienen lässt. Aber Vorsicht! Bevor man Derartiges in den Mund nimmt, sollte man sich mal das Projekt von Bernd Hackfort anschauen, der zusammen mit Wolfgang Malik 2003 das „Boxprojekt Nordend Offenbach“ gegründet hat, dessen Hauptgeschäftsführer Hackfort seit sechs Jahren ist.

In der zirka 200 Quadratmeter großen, würfelförmigen Halle am Offenbacher Hafen ist ein Verein zu Hause, der die Jugendlichen über den Sport buchstäblich von der Straße holt. „Die jungen Menschen müssen keine Boxer werden“, sagt Bernd Hackfort, der unmittelbar nach dem Interview mit der Zeitung auch gleich wieder ein Gespräch mit einer Mutter führen wird. Denn hier wird weitaus mehr geboten, als nur das Boxtraining. Der Sport dient als Türöffner, um die Jugendlichen wieder auf die richtige Spur zu bringen. Oftmals ist die Halbtags- oder Hausaufgabenbetreuung, die hier angeboten wird, für viele Kids die letzte Chance, um nicht von der Schule zu fliegen. „Wir sind anders als andere Sportvereine“, weiß Hackfort, der 1965 in Frankfurt geboren wurde und selbst schon sämtliche Sportarten durchprobiert hat. Man versuche die Jugendlichen mitzuerziehen, ihnen Werte zu vermitteln. Hier steht nicht etwa der Leistungssport im Vordergrund, sondern vielmehr die soziale Komponente, in einer Zeit, in der der Leistungsdruck in der Schule vielen Jugendlichen zu schaffen macht. Sie kommen einfach nicht mehr damit klar.

Einen wichtigen Stützpunkt in der Arbeit mit den Jugendlichen – wobei diese auch immer jünger werden – bildet auch die Kooperation mit dem Offenbacher Sana Klinikum. Letzteres wurde wiederum vom Damen Lions Club Königstein-Burg bei deren zweitem Benefizlauf als Spendenzweck begünstigt. Zusammen mit dem Sana-Klinikum hat der Boxsport-Verein einen gemeinsamen Stützpunkt installiert. Hier ist sowohl die medizinische als auch die soziale Betreuung gegeben. Die Kids können eine Hausaufgabenhilfe in Anspruch nehmen, die hier angesiedelt ist. Die Zusammenarbeit mit dem Klinikum sieht auch Ausbildungsmöglichkeiten für die jungen Menschen vor. Dieses Miteinander, das auch der Vermittlung von Werten dient, wurde auch beim Benefizlauf des Königsteiner Damen Lions Clubs im vergangenen Jahr demonstriert, als einige Mädchen aus dem Offenbacher Club mitliefen, während die Jungs sich als Streckenposten verdient machten. Auch in diesem Jahr wird man gemeinsam wieder Flagge zeigen, versichert Bernd Hackfort. In den Tagen davor wird er erst mal mit einigen Sportlern nach Paris zu Wettkämpfen reisen, der Termin in Königstein ist aber fest im Terminkalender verankert.

Angefangen hat alles mit einem reinen sozialen Projekt. Es galt in erster Linie, sozial auffällige, 15- bis 16-Jährige – viele von ihnen waren schon mit dem Gesetz in Konflikt getreten – sprichwörtlich von der Straße zu holen. Ein Projekt, aus dem ein Verein hervorgegangen ist, der heute mit seiner gut vernetzten Struktur eher einem Betrieb ähnelt und der vor allem das Prädikat „nachhaltig“ verdient hat. Der Verein wird zwar von Stiftungen, Jugendämtern und Kommunen unterstützt, trägt sich aber selbst, was auch dem hervorragenden Netzwerk von Bernd Hackfort zu verdanken ist, der zum Beispiel auch Feiern für Firmen anbietet, die die Halle anmieten wollen, oder aber Trainer an Jugendzentren installiert, die die jungen Menschen von der Straße holen, indem sie sie über den Sport erreichen.

Hier dienen die Trainer oft als Mittler zwischen den Kids und den Betreuern im sozialen Umfeld. Man arbeitet unter anderem auch mit der Jugendvollzugsanstalt in Preungesheim zusammen und bietet hier Trainings an, ebenso wie man im eigenen Verein neben der Hobbyboxer-Abteilung auch Bambini-Gruppen anbietet oder aber seit zehn Jahren Hausaufgabenhilfe bereitstellt, die vom Förderverein Sicherer Offenbach getragen wird. „Wir können zwar keine Schule ersetzen, das sind aber alles Menschen, die das authentisch machen“, sagt Hackfort, dem die Erfahrung gezeigt hat, dass nicht längst alle, die sich für den Sport interessieren und die Hilfen in Anspruch nehmen, auch „zu retten“ sind, wie er bewusst hart formuliert. Dranbleiben, laut hier daher die Devise, aber „Klick machen“ muss es bei den Jugendlichen selbst, nur dann stelle sich eine dauerhafte Veränderung auch ein. In den vergangenen Jahren sei man auch dazu übergegangen, die Gewaltprävention in die jüngeren Jahrgänge zu verlagern, so Hackfort, der die Trainer mittlerweile auch in die Kitas reinschickt und außerdem zwei Stunden täglich Betreuung an der örtlichen Grundschule übernimmt. Inzwischen hat sich das Netzwerk immer weiter ausgedehnt, aber auch die Nachfrage ist gestiegen, so dass die Auszubildenden auch die AGs an den Schulen mitbedienen.

Übrigens sind es, wie erwähnt, nicht nur die Jungs, die von diesem einmaligen Projekt profitieren. Auch die Mädchen, etwa im Alter zwischen 11 und 14 Jahren, werden hierdurch aufgefangen. Sie seien, so Hackfort, auch in der Regel sogar schwerer zu erreichen als die Jungs, aber oftmals disziplinierter, wenn sie sich erst mal an einer Sache festgebissen hätten. Es habe sich auch gezeigt, dass sich die Mädchen – wenn sie die Hausaufgabenhilfe mit dem Boxtraining kombinieren – schneller verbessern. Es habe sogar ein Mädchen gegeben, das 21 Boxkämpfe innerhalb eines Jahres absolviert habe, aber das sei die absolute Ausnahme. Jetzt heißt es erst mal für die jungen Sportler, sich auf Paris vorzubereiten und schon einen Tag nach ihrer Rückkehr werden sie beim Benefizlauf des Damen Lions Clubs Königstein-Burg erneut unter Beweis stellen, dass Sport und soziales Denken und Handeln Hand in Hand gehen.

3. Benefizlauf

Schon zum dritten Mal geht es am Sonntag, 19. April, für Läufer und Walker gleichermaßen für den guten Zweck an den Start. Der Startschuss fällt auch diesmal wieder im Königsteiner Kurpark. In diesem Jahr kommt der Erlös der „Stiftung Bärenherz“, die unheilbar kranke Kinder und ihre Eltern unterstützt, zugute. Mehr Infos auch unter www.baerenherz.de. Der wunderschöne Rundkurs führt durch das Woogtal und rund um die Königsteiner Burg. Zur Auswahl stehen die Distanzen 2,5 Kilometer, 5 Kilometer und 10 Kilometer. Es geht nicht etwa ums Gewinnen, sondern ums Ankommen. Jeder kann dabei sein und das Ganze hat einen gewissen Volksfest-Charakter, denn auch für ein attraktives Rahmenprogramm ist gesorgt.

Bis zum 15. April kann man sich online für den Lauf anmelden unter www.benefizlauf.koenigstein.de. Die Teilnahmegebühr beträgt 12 Euro für Erwachsene (Nachmeldung 15 Euro), 5 Euro für Jugendliche (Nachmeldung 7 Euro) und 3 Euro für Kinder (Nachmeldung 5 Euro). Wer die Frist verpasst hat und ganz spontan ist, kann sich auch noch am Tag des Laufs bis 30 Minuten vor dem jeweiligen Lauf anmelden. Registrierung und Abholung der Laufnummer sind auch einen Tag vor dem Lauf, am 18. April, von 9 bis 13 Uhr in der Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a, möglich.

FC Mammolshain mit Kantersieg

Mammolshain (red) – Am 22. Spieltag der Kreisliga A Hochtaunus musste die 1. Mannschaft des FC Mammolshain beim TV Burgholzhausen antreten. Aufgrund starken Dauerregens fand das Spiel auf dem schwer zu spielenden Hartplatz statt, auf dem sich zuvor bereits die Reserveteams duelliert hatten. Dennoch wollte die junge Truppe von Michael Drogi keine Ausreden zählen lassen und begann die Partie sehr forsch. Direkt setzte man die Heimmannschaft mit schnellen Kombinationen unter Druck und überraschte das Team aus Burgholzhausen damit sichtlich. Bereits in der 9. Minute konnte Sebastian Hohnloser den verdienten Führungstreffer erzielen – nur 13 Minuten später stand es 0:6. Nach Toren von Reinhard, Aulich, Schleiffer sowie erneut Reinhard und Aulich konnte das Auswärtsteam aus Mammolshain bereits früh alles klar machen. In der Folge schalteten die Mannen von Coach Drogi einen Gang runter.

Burgholzhausen erzielte vor der Pause zwar den Anschlusstreffer, außer Ergebniskosmetik änderte dies jedoch nichts mehr an den klaren Verhältnissen. Im zweiten Durchgang verflachte die Partie, Mammolshain konnte das souveräne Kombinationsspiel nicht beibehalten, kam trotzdem weiter zu Torgelegenheiten. Nach weiteren Treffern von Aulich und Schleiffer stand am Ende ein 8:1-Auswärtserfolg zu Buche, mit dem man nun zufrieden in die Osterpause gehen kann. „Wir haben das heute ganz clever gemacht. Der Gegner schien von unserem starken Beginn so überrascht, dass er nicht ins Spiel finden konnte. Nach 22 Minuten stand der Sieger im Prinzip schon fest. Danach haben wir die Partie souverän zu Ende gespielt“, kommentierte Spielausschuss Klaus Moser die Partie nach Abpfiff. Das Spiel der beiden Reserveteams von Burgholzhausen und Mammolshain im Vorfeld endete 2:2 unentschieden.

Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

3-Fam.-Haus – Kelkheim – topp vermietet

Gepflegtes 3-Fam.-Haus, Kelkheim-Stadtmitte, Ruhelage, gut geschnittene 3-Zi.-Wohnungen, 509 m² Grd., 3 Garagen, voll vermietet, für nur **€ 449.000,-**.
E.Kennw. E-Bedarf 249 kWh/m²a, Gas, Bj. 1935
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Büro-/Praxishaus in Kronberg

Insgesamt 356 m² Gewerbefläche, ursprünglich genützt als Praxis mit Betriebswhg., guter Zustand, 498 m² Grd., für nur **€ 488.000,-**.
E.Kennw. E-Bed. 187,0 kWh/m²a, Gas, Bj. 1981
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Luxus pur! Modernes Villenanwesen in Glashütten

Freistehendes EFH, 240 m² feinste Wfl., Fußbodenheizung, neuwertige Bäder, Luxus-Küche (Bulthaupt), moderner Heizkamin, 964 m² Südgrd. mit Sonnenplateau, Doppelgarage, für nur **€ 669.000,-**.
E.Kennw. E-Bed. 146 kWh/m²a, Gas, Bj. 1993
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Liebe Eigentümer

Sie überlegen zu verkaufen oder zu vermieten? Wir informieren Sie kostenlos und unverbindlich über Ihre Vermittlungschancen und was Sie aktuell am Markt erzielen können. Wir suchen ständig hochwertige Wohnungen, Reihen- und Doppelhäuser, Villen sowie Grundstücke in guten Lagen des Vordertaunus. Nutzen Sie unseren guten Ruf, Marktkenntnisse und Kundenpotential für Ihren Erfolg.
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Bund fördert studentisches Wohnen

Guten Tag, liebe Leserinnen und Leser, das Bundesbauministerium unterstützt den Bau zusätzlicher Studierendenwohnungen mit mehr als 40 Mio. Euro. Die Mittel stammen aus dem Investitionspaket der Bundesregierung und sollen in nachhaltige Wohnprojekte für Studierende fließen. Trotz stark steigender Studierendenzahlen in den letzten Jahren scheuten sich viele Investoren, in studentischen Wohnraum zu investieren. Mit den Mitteln sollen nun Modellvorhaben für nachhaltiges Wohnen für Studierende und Auszubildende unterstützt werden, die zu einem späteren Zeitpunkt etwa in altersgerechte Wohnungen umgewidmet werden können. Bei einer geeigneten Nachnutzungsmöglichkeit der Immobilien würden durchaus mehr Investitionen getätigt. Gefördert werden könnte der Mehraufwand, der insbesondere durch die barrierefreie und altersgerechte Gestaltung der Wohnheime entsteht, teilt das Ministerium mit.

Ihr
Dieter Gehrig
Dieter Gehrig

Quelle: Immobilienzeitung Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

FOCCOS IMMOBILIEN

Kronberg – Stadthaus der histor. Jahrhundert-Wende – Südwest-Lage

- attraktive Südwest-Innenstadtlage Kronberg
- hochwertig san. 172 m² Wfl., überhohe Räume, 4 SZ, 2 Tagesl.-Bäder; EBK
- Süd-West Terrasse, Fernblick-Loggia
- 100 m² Nutzfl., 2 Hobbyr., kein PKW-Pl. frei 7/15; EnV beantragt, neuw. Gasheizg.

Miete € 2.600,- zzgl. NK, KT, CT

Königstein – 198 m² Maisonette-Wohnung in EG/DG und Garten

- grüne Südwest-Hanglage Königstein
- gepflegte kleine Wohnanlage mit TG
- großz. 4,5 Zi.-Mais.-Wohnung als separater Hausbereich EG/DG, eigen. Garten
- hochwertig u. luxur. sanierte 198 m² Wfl.
- 54 m² Wohn-Essber., mod. off. Kamin, 30 m² Sonnenterrasse zum eig. Garten
- neuwert. Einbauküche, 3 SZ, Ankleider., 2 mod. Bäder u. Sauna; TG-Platz
- V 8/08; 220 kWh inkl. WW; Gas 1995; BJ 1965

KP € 659.000,-

Hainstrasse 1 · 61476 Kronberg/Ts
Tel: 06173/5005 · www.foccos.de

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN/VERMIETEN?

Wir suchen für unsere vorgemerkten Kunden EFH, DHH, Reihenhäuser, 2-FH, MFH, Villen und Wohnungen im Erscheinungsgebiet der Zeitung. Nutzen Sie unsere Marktkenntnisse und Erfahrung für eine fachliche Beratung und schnelle Vermittlung Ihrer Immobilie.

Sgi Immobilien
Tel. 069-24182960, Fax -24182966
info@sgi-immobilien.de

BH – Friedrichsdorf

Restaurant mit Hofbewirtschaftung inkl. Kücheneinrichtung, Lager und Bestuhlung ca. 70 Spl. + 45 Spl., brauereifrei
Tel. 06172-23376

Königstein Innenstadtbüro-/Praxisräume

zu vermieten, beste Lage, Parterre, möbliert, ca. 70 m², 3 Räume, 2 WC, kl. Küche, sämtl. Anschlüsse vorhanden.
Handy-Nr. 0151-24727504

IST IHNEN IHR HAUS ZU GROSS GEWORDEN?

VERKAUF UND VERMIETUNG VON WOHNIMMOBILIEN.
Vertrauen Schaffen - Lösungen finden. Erfolgreich verkaufen.

"Ich freue mich auf Ihren Anruf."

TRAUMMOBILIEN

ANETTE DILGER · Bergweg 5 a · 61476 Kronberg · T. +49 (0) 61 73-394 15 85
M. +49 (0) 151-230 468 18 · anette.dilger@traummobilen.de · www.traummobilen.de

Osterwusch

Junge Familie, mit 2 Kindern, sucht im Vordertaunus großzügiges Einfamilienhaus. Garten mit Platz für die Kinder zum Spielen gewünscht. Bis 1,2 Mio KP.
Verkaufen Sie Ihr Immobilie? Rufen Sie mich direkt an:
Harald Blumenauer, 06196 5602-301

blumenauer consulting
Immobilien
Königsteiner Str. 6, Bad Soden am Taunus
T. 06196 5602-300, www.blumenauer-consulting.de
Harald Blumenauer

Seit dem 1. Mai 2014 gilt die novellierte Energieeinsparverordnung (EnEV 2014) Die EnEV 2014 verpflichtet zur Angabe bestimmter Energiemerkmale in kommerziellen Medien. Hier bieten wir Ihnen eine Erklärung möglicher Abkürzungen:

- Die Art des Energieausweises (§ 16a Abs. 1 Nr. 1 EnEV), Verbrauchsausweis: V, Bedarfsausweis: B
- Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a) (§ 16a Abs. 1 Nr. 2 EnEV), zum Beispiel 257,65 kWh
- Der wesentliche Energieträger (§ 16a Abs. 1 Nr. 3 EnEV)
 - Koks, Braunkohle, Steinkohle: Ko
 - Fernwärme aus Heizwerk oder KWK: FW
 - Heizöl: Öl
 - Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnittel: Hz
 - Erdgas, Flüssiggas: Gas
 - Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix: E
- Baujahr des Wohngebäudes (§ 16a Abs. 1 Nr. 4 EnEV) Bj, zum Beispiel Bj 1997
- Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen (§ 16a Abs. 1 Nr. 5 EnEV) A+ bis H, zum Beispiel B

Beispiel:
Verbrauchsausweis, 122 kWh/(m²a), Fernwärme aus Heizwerk, Baujahr 1962, Energieeffizienzklasse D
Mögliche Abkürzung: V, 122 kWh, FW, Bj 1962, D

Quelle: Immobilienverband Deutschland IVd

KÖNIGSTEIN

Häuser | Grundstücke | WOHNUNGEN | MFH

im Exklusivauftrag gesucht zum Kauf.

Apotheker / Ärztin kommen zurück aus Südamerika und suchen neues Zuhause bis € 700.000 / Haus oder Großwohnung

Junge Familie mit Kind und gesicherter Finanzierung sucht kleines Haus oder Wohnung bis € 395.000

EZB Direktor aus Norwegen sucht neues Zuhause – 150 m² Wfl. bis € 1,0 Mio

Eigentumswohnungen von 2-5 Zimmer durch diverse Auftraggeber gesucht

Neue Bankenaufsicht – verschiedene Mitarbeiter suchen Häuser / Wohnungen

Kostenfrei: DEKRA zertifizierte Gutachten zum Verkehrswert

adler-immobilien.de | 06196. 560 960

ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.
Bad Soden · Frankfurt · Neu-Isenburg · Oberursel · Hofheim

Behaglich wohnen

Ein richtiger Kuschel-Grundriss entsteht in Idstein. Das Einkauf geht um die Ecke und der Bahnhof ist nah. Zur Jahreswende wird das schicke Wohnhaus mit der 3-Zimmer-Wohnung fertig. Im über 30 m² großen Wohnzimmer dominiert der offene Kamin. Ein sonniger Balkon gehört dazu und die Küche hat einen optimalen Schnitt. Im Bad mit Tageslicht gibt es eine Ausstattung ganz nach Ihrem Geschmack. Das gilt natürlich auch für das separate Gäste-WC. Bequemlichkeit ist Trumpf. Mit dem Aufzug geht es aus

E.Kennw. E-Bedarf 49,6 kWh/m²a, Kl. A, Erdgas, Bj. 2015
der Tiefgarage direkt vor die Wohnungstür. € 233.900 kostet das Wohnen mit Komfort. Noch gibt es günstiges Baugeld. Sie sollten gleich anrufen.

Dietmar Bücher
Schlüsselwertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
☎ 06126/588-120

Wohnen und leben im beliebten Taunus-Naturparadies. Beste Lagen + Adressen. Herzliche Einladung zur Objekt-Besichtigung.

Kluge Köpfe kaufen jetzt Immobilien. Tage der offenen Tür. Frohe Ostern! Wer sucht – der findet. „Geborgenheit im eigenen Nest.“ Unsere Meisterwerke – ihre Visitenkarte. Wir Immobilien-Experten sind kompetent und ein Garant für schönes Wohnen.

Wir haben die Schlüssel zu Ihrem Erfolg. Attraktive Objekte zum Selbstbezug oder Vermietung. Bad Soden, Top-2-ZW, 60 m², EBK, TG-Platz, Lift, Blick 137.000,- Königst.-City, 2-ZW, 60 m², modernisiert, EBK, Garage, 157.000,- Oberursel, 2-ZW, Gart., 77 m², EBK, TG-Pl., Top-Lage, 235.000,- Bad Homburg, 3-ZW, 80 m², neuw., EBK, Kleinfeld, nur 230.000,- Königst.-City, 3-ZW, 69 m², EBK, off. Kitz-Platz, nur 119.000,- Königst.-City, 3-ZW, Mais, 89 m², EBK, 2 TG-Pl., nur 217.000,- Königst.-City, 3-ZW, 75 m², EBK, Parkett, HB, Garage, 170.000,- Kronberg-City, 4 1/2-ZW, 128 m², EBK, TG, Lift, ruhig, sonnig, zentral, Nähe Stadtpark + Golf-Platz mit Schloßhotel, 410.000,- Kronberg, Altstadthaus, 120 m² Wfl., Areal 300 m², ruh., 390.000,- Friedrichsdorf, gepfl. RWH, Bj. 1982, 157 m² Wfl., ruhige Lage, Sonne, Top-Ausstattung, EBK, Sauna, 2 Bäder, 600.000,- Arnoldstein, 1-FH, 5 Z., Areal 960 m², 2 Ga., ruh., nur 230.000,- Schmitten-S, Hofreite mit 2 Einfamilienhäusern, 2 Scheunen, 1 Stall, Grundstück 1.200 m², alles zusammen nur 220.000,- Glashütten, exkl. W.-Bungalow, Bj. 2000, 200 m² Wfl., ruhige Lage, Sonne, Top-Ausstattung, EBK, Sauna, 2 Bäder, 600.000,- Königstein, Wohn-Casa-Villa, 216 m² Wfl., EBK, Bj. 94, Carnot. Ruhige kinderfreundliche Lage mit viel Sonne, Kitz-Pl., 560.000,- Oberursel, Mehrfamilienhaus, 6x 2- + 3-ZW, vermietet, 980.000,- Königstein, Top-4-Familien-Villa, freistehend, Bestlage, 895.000,- aufgeteilt 2x 2-ZW + 2x 5-ZW, Kitz-Plätze, gute, sichere Rendite. Königstein-City, Geschäftshaus, vermietet, Bestlage, 2,3 Mio. Sichere Kapitalanlage, hohe Rendite, Wertzuwachs, Top-Reallert. Königstein, Bauläger-Grundst., 1.250 m² Bestlage, 1.187.500,- Steinbach-Ts., Baugrundstück für 1-2-FH, 960 m², Topf., 680.000,- Hofh.-Lorsbach, Baugrundstück mit Baugenehmigung, Pläne, Steik für REH, Areal 377 m², idyllische Hanglage, komplett 139.000,- Schmitten, Baugrund., 687 m², für 1-2-FH, Aussicht, ruh., 139.000,- Schm.-Hegeviere, hart, Baugr., 372 m², 1-2-FH, nur 170.000,- Schmitten-S, Baugr., 841 m², baureif, ruhige Lage, 149.000,- Energieausweise können in unserem Büro eingesehen werden.

Bei uns stimmt das Preis-/Leistungsverhältnis. Und wir geben 20% Jubiläumswertions-Nachlass. Weitere preisgünstige Taunus-Objekte auf Anfrage. Bitte Gratis-Exposé anfordern. Wir sind bei Kauf und Verkauf zuverlässig, seriös und erfolgreich.

Wagner – Wohnbau
Lieber gleich zur Fachfirma.
61462 Königstein
Telefon 06174/226 00
Fax 06174/50 54

Hofheim-Lorsbach

Sehr schöne 2-Zimmer-Wohnung, 56 m², komplett renoviert, Tgl.-Bad, gr. Balkon über die ges. Breite, ruhige Lage, Waldrand, S-Bahn-Anschluss, gute Verkehrsanbindung, E Kennw. V, 157,2 KWh, Gas, Bj. 1999, KP 129.500 € zzgl. 5,95 % MK.
Immo Scout 24 ID 80720838 · Immo vor Ort 06142 - 2100939

Königsteiner Geschäfte lassen Frühlingsboten sprechen

Königstein (js) – „Oh, was für eine wunderschöne Blumenwiese“, so der oft auch laut geäußerte Eindruck vieler Passanten in der Fußgängerzone, welche am Samstag die bunten Blütenteppiche vor vielen der dortigen Geschäfte bestaunten. Unzählige Primeln, Bellies, Tulpen und Osterglocken sowie quadratmeterweise Kunstrasenrabatten zierten auch in diesem Jahr wieder pünktlich zu Frühjahrsbeginn und Zeitumstellung die Ladentüren von „Optik Preu“, Buchhandlung „Millennium“ und Juwelier „Classic Design“. Es sei

schon fast so etwas wie eine kleine Tradition, gab Thomas Schwenk, Geschäftsinhaber von „Millennium“, zu verstehen, der die Idee von Initiator und Gegenüber-Nachbar Rainer Möller von Anfang an unterstützt hatte. Ein ganz besonderer Blickfang ist dabei immer der Stand „FlowerStyle by Margit“ von Blumenspezialistin Margit Dennerlein aus der Haintürchenstraße, die mit ihren kreativliebervoll arrangierten Gestecken und „Dekoideen“ stets Faszination stiftet. Hier hatte man buchstäblich die Qual der Wahl zwischen

Wachtel-, Gans-, Hühner- und sogar riesigen, bunt eingefärbten Straußeneiern, die nicht nur angeschaut werden durften, sondern auch käuflich zu erwerben waren. Eigentlich hätte das Frühlingserwachen schon vor einer Woche anlässlich des Frühlingsanfangs stattfinden sollen, so Rainer Möller, aber das Wetter sei einfach zu schlecht gewesen. Umso mehr freute man sich über den von Petrus nun üppig bescherten Sonnenschein und blauen Himmel, der zahlreiche Menschen ins Freie lockte, wengleich sich die Temperaturen noch nicht allzu frühlinghaft zeigten. Das Besondere dieser Aktion ist, dass hier nicht bloß die prachtvollen „Frühlingsboten“ angeschaut oder eingekauft werden konnten, sondern Teile der Dekoration sogar von den teilnehmenden Geschäftsinhabern („FlowerStyle by Margit“, „Classic Design“, „Buchhandlung Millennium“, „Optik Preu“ und „Autohaus Marnet“) am Schluss an Passanten traditionsgemäß verschenkt wurden. „Wir wollen mit unseren Blumengrüßen einfach nur ein Lächeln in die Gesichter zaubern und uns damit nach den langen Wintermonaten wieder ein bisschen in Erinnerung bringen“, so das Ziel von Rainer Möller und seinen Kollegen. Freilich stecken hinter dem Blumentepich auch reichlich Organisationstalent und Arbeit. So wurden auch dieses Mal wieder um die 400 Pflanzen von Margit Dennerlein auf dem Großmarkt besorgt, wobei sich alle teilnehmenden Geschäfte an den Kosten sowie am Aufbau beteiligten. „Wir sind schon ein eingespieltes Team“, erklärt Rainer Möller, der diesen Gemeinschaftssinn und die von

Anbeginn so bereitwillige Zusammenarbeit seiner „Nachbarn“ sehr schätzt. Neben dem Blütenmeer fand weiterhin auch das von Autohaus Marnet als besonders individueller Frühlingsgruß bereitgestellte, mit Blumen dekorierte Audi A3 Cabriolet inmitten der Fußgängerzone großen Beifall, das in all den Jahren schon zu so etwas wie einem obligatorischen Begleiter geworden ist. Es sei schön, wenn sich noch ein paar mehr Geschäfte von dem Frühlingsgedanken leiten ließen, so die stille Hoffnung der Ladenbesitzer, gleichzeitig solle die Frühlingsaktion jedoch auch eine freiwillige Angelegenheit bleiben.



Vor den Geschäften grünt und blüht es: Königsteiner Ladeninhaber läuteten mit ihrer tollen Aktion den Frühling ein und schenken Passanten Blumengrüße. Dabei war ihnen auch Petrus gut gesonnen, der am Vormittag sonniges Frühlingswetter bescherte. Fotos: Schnurawa



Beim Versuch, den leuchtenden Blumenschmuck fotografisch zu dokumentieren, gelang unserer Mitarbeiterin, unterstützt durch das sonnige Wetter, auch diese Aufnahme, die eine ganz besondere Form der denkmalpflegenden Architektur vermuten lässt. Eine Idee für die Altstadtatsung?

Kronberger Lichtspiele

mein Kino...

2. 4. - 8. 4. 2015

Best Exotic Marigold Hotel 2
Do. - Di. 20.15 Uhr
Sa., Mo. + Mi. 17.30 Uhr

Still Alice - Mein Leben ohne gestern
So. 17.30 Uhr; Mi. 20.15 Uhr

Asterix im Land der Götter
Sa. - Mo. 15.00 Uhr

Berliner Philharmoniker:
Matthäus Passion
(Sir Simon Rattle)
Freitag 16.30 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de

Kino Kelkheim

Hornauer Str. 102 · Tel. 06195/65577

2. 4. - 8. 4. 2015

ab 6 Jahre

„Der Nanny“
Do. - Mi. 20.00 Uhr
Fr. - Mo. auch 17.00 Uhr

o. A.

„Shaun, das Schaf“
Do. - Mi. 17.30 Uhr
Fr. - Mo. auch 15.30 Uhr

o. A.

„Still Alice“
Do. - Mo. + Mi. 20.30 Uhr

ab 12 Jahre

„Die süße Gier“
Di. 20.30 Uhr

www.kino-kelkheim.de
info@kino-kelkheim.de

piano raida

Alles rund um das Klavier. Verkauf, Stimmungen und Reparaturen.
www.pianoraida.de
Oberursel 06171-55256

Kult KINOBAR

– Kino ohne Werbung –
– klimatisiert und digitalisiert –

2. 4. - 8. 4. 2015

Do. + Fr. + Sa. + Di. + Mi. 20.30 Uhr,
Do. + Fr. + Sa. 18.30 Uhr,
Montag 19.30 Uhr

ZU ENDE IST ALLES ERST AM SCHLUSS
Mi. in OmU

– Oscar für Julianne Moore! –
Di. + Mi. 18.00 Uhr

STILL ALICE
Mi. in OV

Sondervorstellung
Montag 17.30 Uhr

DIE LETZTEN GIGOLOS

Die Kult Kinobar wünscht frohe Ostern!

www.kultkinobar.de
www.facebook.com/KultKinobar
Tel. 06196 9216700
Zum Quellenpark 2 · Bad Soden
Kinotag: Dienstag

Berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten!

my@ar

FLUGHAFENTRANSFER KÖNIGSTEIN

Frankfurt Flughafen 36,-
Frankfurt Stadtmitte 34,-
Ortssteile können vom Preis abweichen | Preise pro PKW in €

NEU ONLINE BUCHEN
www.mc2-ange.de
06172
3 11 72

Bis zu 8 Personen

POP ART GRAFIK

WELTKUNST IN HESSEN



Stadthaus am Dom
Domplatz 15, 35578 Wetzlar

AUSSTELLUNG bis zum 26.4.15

Di.-Fr.: 9-11.30 Uhr + 14-18 Uhr
Sa.: 10-14 Uhr; So.: 10-16 Uhr

Verzeichnis der verkäuflichen Exponate auf Anfrage.
www.galerie-am-dom.de
Tel.: 06441.46473

galerie am dom

positiv-MAGAZIN

– Die Welt gehört den Optimisten –

www.positiv-magazin.de

Das Online-Magazin für eine glücklichere Zukunft!

s.media

HOME PAGE · ONLINESHOP · IT-SERVICE

- Frisches Design
- Smartphone optimiert für alle Displays
- Eigene Inhaltspflege (CMS)
- Kostengünstige Realisierung
- **Bonus für Existenzgründer und Start-ups**
- **Charity-Konditionen für Vereine und Organisationen**

In wenigen Tagen können Sie bereits eine neue Homepage haben.

<http://striffler-media.de>
0178 - 787 10 10

Becker | Sennhenn | Schuster

Rechtsanwälte




Dr. h.c. Marion Schuster
Fachanwältin für Arbeitsrecht

Arbeitsrecht | Ehe- und Familienrecht | Erbrecht | Gesellschafts-/Handelsrecht
Bau-/Immobilienrecht | Miet-/Pacht-/WEG-Recht | Verkehrs-/Strafrecht
Versicherungsrecht | Vertrags-/Gewährleistungsrecht | Verwaltungsrecht

kompetent | engagiert | persönlich | ganz in Ihrer Nähe

Ordn. Volker Straße 5 | 63845 Sulzbach/Ts. | 06196/74613
www.rechtsanwaeltin-schuster.de | kanzlei@schuster-rechtsanwaeltin.de

HELLRIEGEL



Lagerverkauf

über 700 Feinkostprodukte sowie Weine, Prosecco, Champagner, Grappa, frische Trüffel, Käse, Trüffelsalami, Parmaschinken, frische Pasta, italienische Brote ...

Ostersonntag 4. 4. 2015
10.00 bis 18.00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Günther Hellriegel GmbH
Feinkost und Convenience
In der Schneithohl 3
61476 Kronberg-Ohö.
Industriegebiet
www.hellriegel.com

Schuh-Beyer und Team wünschen Ihnen ein schönes Osterfest!



Jetzt schon vormerken: Solidus-Bequemschuhtag am 16. April 2015

Schuh-Beyer
Der Passformexperte

Klosterstraße 4 · 61462 Königstein · Tel. 3866

Romantik Hotel Schloss Rettershof

Ihr Ort zum Feiern, Tagen und Genießen




Rettershof 5 – 65779 Kelkheim – Tel. 06174-29090 – info@schlosshotel-rettershof.de
www.schlosshotel-rettershof.de – [facebook.com/Rettershof](https://www.facebook.com/Rettershof)

Berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten!

Bei „ImmobilienScout24“ von Verkäufern aktuell mit „EXZELLENT“ bewertet!
Das Ergebnis: 100% Weiterempfehlung!



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Tel.: 06172 – 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

Hier eine aktuelle Verkäufer-Bewertung (Ralf K. aus Oberursel):
„Besser geht nicht, sehr professionelle Abwicklung!“
Gerne helfe ich auch Ihnen – Rufen Sie mich noch heute an!

Sonntag 19. April 2015

Start ab 12:00 Uhr im Kurpark

700m/1,4 km Kinderläufe · 2,5 km · 5 km · 10 km

3. Königsteiner Benefizlauf

Schirmherren: Bürgermeister Leonhard Helm · Sportdezernent Jörg Pöschl
Veranstalter: Lions-Förderverein Königstein-Burg e.V.

zugunsten **Bärenherz**
Bärenherz Stiftung

KÖNIGSTEIN
Heilklimatischer Kurort im Taunus

Süwag
ASKLEPIOS Gemeinsam für Gesundheit
EHRL ERBEKUNDE
Röver Textilpflege

autohausmarnet 125 Jahre
DONATH Motoring & Fahrzeugtechnik

www.benefizlauf-königstein.de

Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern

Frohe Ostern

Das Team der **Königsteiner woche**

VCD Verkehrsclub Deutschland



FAHR FÜRS KLIMA AUF TOUR

RADFAHREN, KLIMA RETTEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

JETZT ANMELDEN UNTER WWW.KLIMA-TOUR.DE